

# ECHINGER FORUM

**UNABHÄNGIGE ZEITUNG**

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,  
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg





# Ratschiller's

Das einzige Mittel, Zeit zu haben,  
ist sich Zeit zu nehmen! ... (B. Eckstein)

RATSCHILLER'S CAFE  
Pächter: Andreas Listl  
Untere Hauptstr. 2a  
85386 Eching



Ratschiller's  
BÄCKEREI KUNDTOR  
Cafe Eching

## AKTION

(gültig ab 01.05.2024)

- 3 Kuchenschnitten sortiert (außer Erdbeer und Datschi) 7,50 €
- Elsässer oder Walnuss-Elsässer 0,90 €
- Walnuss- oder Zwiebelkracher 3,20 €  
330gr. Lange Teigruhe, saftige Krume
- 5 Brezen 3,30 €
- 10 St. Kaisersemmeln 4,10 €

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo – Fr. 5.00 – 18.00 Uhr  
Sa./ So./ Feiertag 5.00 – 17.30 Uhr

[www.ratschillers-eching.de](http://www.ratschillers-eching.de)

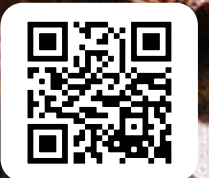


Foto: adobe stock. #



Gert Fiedler | ECHINGER FORUM e.V.

## Liebe Leserinnen und Leser!

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche, durch des Frühlings holden, belebenden Blick... Wer kennt diese Zeilen nicht, besonders angesichts des jetzt beginnenden Frühlings. Das zarte Grün der Bäume, die Wiesen, die jetzt zu grünen beginnen.

Aber nicht nur die Natur bricht auf, auch die Bauhofmitarbeiter machen sich auf den Weg. Man müsse die Natur einhegen, die sich ja nicht einhegen lässt. Man denke an die Widerstandskraft der grünen Triebe; die Büsche, die dem Überlebenstrieb Folge leistend Einfahrten, Ampeln oder Vorgärten zuwachsen. Also: Man schneidet zurück, was zurück muss.

Es gibt gute Gründe dafür, so der Leiter des Bauhofes in Eching, Herr Bartl. In der Tat, gute Gründe. Für den unbedarften Osterspaziergänger allerdings, der, siehe oben, belebten Blicks durch Echings Flure schnürt, geschieht zu viel. All überall Äste, kleine und größere, Baumstümpfe, abgesägte Gehölze. Rund um die Seen fällt auf, wie rabiät scheinbar Überflüssiges entfernt wurde. Kahl die Flur, so scheint es.

Schnee- und Windschäden vergangener Tage aufzuräumen, ist nachvollziehbar, aber gleich so viel? Ja, sagt der leitende Baumfäller, weil notwendig. Auffällig auch die große Hebebühne, eingeklappt am Echinger See.

Wenn sie denn ausgefahren werden wird, wird wohl in lichten Höhen ebenfalls ausgedünnt. Nicht auszudenken, fiele ein Ast auf Sonnenanbeter am Rand der Seen. Am oberen und unteren Moosweiher sind schon Bäume ins Wasser gestürzt.

Das erstellte Baumkataster sagt viel über Pflanzort, Nummer und Art des Gehölzes, aber wenig über morsche Bäume und Äste.

Nun, könnte so manch einer auch einwenden, die Entnahme einiger Äste, insbesondere jener, auf denen Krähen brüten und sich erleichtern, wäre durchaus in seinem Sinne. Allerdings stößt ein solches Vorhaben auf Naturschutzvorschriften. Saat- wie auch Rabenkrähen sind geschützte Singvögel. Anwohner weniger.

Besonders auffällig jedoch ist die Gehölzentnahme am Südfriedhof. War in der Winterzeit der ostwärtige Teil des Südfriedhofes noch durch Büsche und niedrige Gehölze vor den Blicken Neugieriger einigermaßen geschützt, ist jetzt dieser Teil des Grabfeldes völlig frei und von fast allen Seiten einsehbar. Nicht jeder Trauende ist begeistert, coram publico seine Trauer öffentlich zu machen. Bei Beerdigungen in diesem Teil des Friedhofs scheint das nicht in jedermanns Sinne. Vertrauen wir also auf die Natur, die sich allzu heftigen Entnahmen widersetzt.

Herzliche Grüße!

Ihr Gert Fiedler

### INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Eching aktuell **S. 6** | Impressum **S. 7** | Gemeinderat **S. 9** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 10** | Kindertagesstätten, Schulen, Jugendzentrum **S. 10** | Glaubensgemeinschaften **S. 11** | Gemeindebücherei **S. 13** | Musikschule **S. 13** | Kultur **S. 13** | Klimabeirat **S. 14** | In eigener Sache **S. 15** | Vereine **S. 15** | Parteien **S. 20** | Dietersheim **S. 25** | Günzenhausen **S. 27** | Landwirtschaft **S. 33** | Umwelt **S. 33** | Wirtschaft **S. 34** | Termine **S. 36** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 41** | Kleinanzeigen **S. 42** | **Notdienste S. 42** |



Sebastian Thaler | Bürgermeister

### Jahresbericht 2023 – ein Jubiläums- und Rekordjahr

## Liebe Echingerinnen und Echinger!

Mit dieser Ausgabe des Echinger Forums wird der Jahresbericht 2023 der Gemeinde an alle Haushalte verteilt. Darin möchte ich Ihnen einen Überblick über die Projekte und Initiativen des abgelaufenen Jahres sowie einen Ausblick auf die künftigen Planungen und Entwicklungen Echings geben.

Die Veröffentlichung erfolgt dieses Jahr bewusst erst im Frühjahr, um Ihnen bereits den finanziellen Jahresabschluss 2023 präsentieren zu können. Denn im Jubiläumsjahr dürfen wir zugleich ein finanzielles Rekordjahr feiern: Mit 26,3 Mio. Euro verfügt die Gemeinde über die höchsten Rücklagen bzw. Ersparnisse ihrer Geschichte.

Dieser Wert beweist zudem, dass die Rathausverwaltung effizient gearbeitet und die großen Bauprojekte gemeinsam mit den beteiligten Firmen vorbildlich abgewickelt hat. Dank dieses in den letzten Jahren kontinuierlich aufgebauten Finanzpolsters sind wir bestens für die geplanten Investitionen der nächsten Jahre gerüstet.

Aber dies ist nicht mein alleiniger Verdienst, sondern das Werk vieler engagierter Menschen in unserer Gemeinde. Für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus und den Außenstellen, bei den Bediensteten der kommunalen Zweckverbände sowie bei unseren Geschäftspartnern bedanken.

Mein herzlicher Dank gilt auch allen von Ihnen, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren und damit den sozialen Zusammenhalt stärken und zur Verbesserung der örtlichen Gemeinschaft beitragen. Gemeinsam haben wir 2023 viele richtungsweisende Entwicklungen umsetzen können und Eching wieder ein Stück lebenswerter gemacht.

Die Erstellung des Jahresberichts ist auch für mich jedes Jahr eine willkommene Gelegenheit, zu reflektieren und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Das Highlight des Jahres war zweifelsohne unsere 1250-Jahrfeier. Im Juli haben wir bewiesen, dass Eching ausgelassen und zugleich friedlich gemeinsam feiern kann. Auf unserem Bürgerplatz tummelten sich über das Festwochenende verteilt ca. 4.000 Menschen, die von lokalen und überregionalen Künstlern und Musikern unterhalten wurden und von den örtlichen Gastronomen und Vereinen verköstigt wurden. Mein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen unserer 1250-Jahrfeier beigetragen haben.

Lassen Sie diesen und viele weitere Momente des vergangenen Jahres gemeinsam mit mir Revue passieren, indem Sie mich auf einer kleinen Radtour durch unsere Gemeinde begleiten in Form eines neunminütigen Video-Jahresrückblicks. Dieses Video und eine elektronische Version des Jahresberichts finden Sie auf unserer neuen Gemeinde-Homepage: [eching.de/2023](https://eching.de/2023).

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de)

### Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Sollten Sie zu unseren Öffnungszeiten verhindert sein, können Sie gerne einen Termin im Rathaus per E-Mail unter [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de) bzw. für das Bürgerbüro unter [buergerbuero@eching.de](mailto:buergerbuero@eching.de) oder telefonisch unter 089 / 319000-0 vereinbaren..

### Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de) oder 089 / 319 000 6102 an.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

### Änderung der Abfallentsorgung

Aufgrund Tag der Arbeit ändern sich die Termine der Abfallentsorgung:

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Mittwoch, 01.05. - Donnerstag, 02.05.
Donnerstag, 02.05. - Freitag, 03.05.
Freitag, 03.05. - Samstag, 04.05.

Aufgrund Christi Himmelfahrt ändern sich die Termine der Abfallentsorgung:

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Donnerstag, 09.05. - Freitag, 10.05.
Freitag, 10.05. - Samstag, 11.05.

Aufgrund Pfingsten ändern sich die Termine der Abfallentsorgung:

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Montag, 20.05. - Dienstag, 21.05.
Dienstag, 21.05. - Mittwoch, 22.05.
Mittwoch, 22.05. - Donnerstag, 23.05.
Donnerstag, 23.05. - Freitag, 24.05.
Freitag, 24.05. - Samstag, 25.05.

Aufgrund Fronleichnam ändern sich die Termine der Abfallentsorgung:

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

Donnerstag, 30.05. - Freitag, 31.05.
Freitag, 31.05. - Samstag, 01.06.

### Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter [heinz-entsorgung.de](http://heinz-entsorgung.de) können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

### Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

### Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE)

und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter [kreis-freising.de](http://kreis-freising.de) finden.

### Problemmüllsammlungen 2024

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

### Die Gemeinde Eching sucht Wahlhelfer für die Europawahl am 09.Juni 2024

Demokratie lebt davon, dass sich die Bürger aktiv am politischen Geschehen beteiligen und an der Durchführung der Wahlen aktiv mitwirken. Deshalb werden auch bei dieser Wahl wieder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht.

Am 9. Juni 2024 wählen wir das Europaparlament. Helfen Sie uns bei der Durchführung und Auszählung? Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren: [wahlen@eching.de](mailto:wahlen@eching.de). Das Formular zur Anmeldung gibt es hier:



Für die Tätigkeit als Wahlhelfer zahlt die Gemeinde Eching ein Erfrischungsgeld in Höhe von 85 Euro.

Wir freuen uns auf Sie!

### Meldungen aus dem Standesamt:

#### Eheschließungen:

14.03.2024 Sascha Peter ter Smitten und Bianka Ute Gutte, Eching

#### Sterbefälle:

23.03.2024 Biendl, Otto, Eching

#### Aus dem Fundbüro

Fundsachen im März:

div. Schlüssel, Autoschlüssel, Haustürschlüssel

Geldbeutel

Kinderpuppenwagen

Fahrrad

Armbanduhr

Knirps

Wearables (MP3-Player)

### Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

Nächster Termine: 14.05. in Eching.

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter [verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung](http://verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung).

## Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH  
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 089/3193173 | Fax 089/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

## ELEKTRO WAGNER

seit 1972

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satellitenanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



Elektro Wagner  
GmbH & Co. KG  
Erfurter Str. 7  
85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84  
Telefax: (089) 3 19 66 51

[www.elektroanlagen-wagner.de](http://www.elektroanlagen-wagner.de)

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Prof!*

## VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

## M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema  
Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

[www.iq-illenseher.de](http://www.iq-illenseher.de) Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching  
089/3195956 | [info@iq-illenseher.de](mailto:info@iq-illenseher.de)



SCHLENKER  
EBENHÖH

Bahnhofstraße 17a  
85386 Eching  
Tel. 089 / 6110 1280

[info@lederhosen-nach-maß.de](mailto:info@lederhosen-nach-maß.de)  
[www.lederhosen-nach-maß.de](http://www.lederhosen-nach-maß.de)



facebook.com

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Förderung von Steckersolargeräten in der Gemeinde Eching

Der Gemeinderat hat am 10.10.2023 in seiner Sitzung beschlossen, ab 01.01.2024 sogenannte „Balkonsolaranlagen“ mit einem Zuschuss zu fördern. Balkonsolaranlagen bieten eine Alternative zur großen Solaranlage auf dem Dach für Balkon oder Terrasse und stehen somit auch für Nicht-Eigenheimbesitzer zur Verfügung.

Der selbst erzeugte Strom fließt in die Steckdose und versorgt von dort Fernseher, Kühlschrank oder Waschmaschine. Beim Kauf sollte auf steckerfertige Geräte und auf die Einhaltung des Sicherheitsstandards der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie geachtet werden, empfiehlt die Verbraucherzentrale.

Balkonkraftwerke müssen beim Netzbetreiber sowie der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Außerdem braucht es bis jetzt einen sogenannten Zweirichtungszähler. Laut Bundesregierung ist allerdings geplant, dass zukünftig ein Balkonkraftwerk nur noch in einer Datenbank eintragen werden muss und auch der Zweirichtungszähler entfallen soll. Bisher darf jeder mit einer kleinen Solaranlage 600 Watt Strom produzieren - diese Grenze soll angehoben werden auf bis zu maximal 800 Watt.

Die Gemeinde unterstützt die Installation der Steckersolargeräte mit einem Zuschuss: Gefördert werden 50 % des Kaufpreises, max. 300 € pro Anlage. Förderanträge können seit 01. Januar 2024 gestellt werden. Die Durchführung der Maßnahme darf nicht vor dem 01.01.2024 begonnen werden. Das Förderprogramm ist vorerst bis zum 31.12.2024 befristet.

Informationen zur Antragsstellung sowie die vollständige Förderrichtlinie sind auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Klimaschutz/Förderprogramme verfügbar. Das Antragsformular kann auch im Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden. Weitere Informationen: Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel. 089-319 000 3303, [lena.herrmann@eching.de](mailto:lena.herrmann@eching.de).

### Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter [blutspendedienst.com](http://blutspendedienst.com) im Internet abrufbar.

### Neu: Ab sofort sind die Eching-Gutscheine im Bürgerbüro erhältlich

Der Eching-Gutschein kann ab sofort im Rathaus im Bürgerbüro gekauft werden. Die Verkaufsstelle bei der Wirtschaftsförderung wurde aufgegeben. Nach wie vor ist nur Barzahlung möglich. Die Eching-Gutscheine gibt es in den Werten 5 €, 10 €, 25 €.

Seit dem Jahre 2020 kann der Gutschein an mittlerweile 70 Akzeptanzstellen eingelöst werden. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. Gerne darf eine Broschüre aus dem Bürgerbüro mitgenommen werden.

### Grundhochwasserwerte März 2024

Höchststand: 1. März: 2,14/462,93

Tiefststand: 27. März: 2,28/462,79

Größte Niederschlagsmenge: 27. März: 13 ltr.

Niederschlagsmenge Monat März: 44 ltr.

Manuell abgelesene Grundwasserwerte: Brunnen Liebigstr.: 3,55 m;

Pommernstr.: 3,95 m; Maisteigstr.: 3,43 m; Messtelle BAB92: 1,58 m.

(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

## ECHING AKTUELL

### „ECHING BLEIBT BUNT!“

Grundgesetz, Art. 1, Abs. 1: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen, ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

„Nirgends steht geschrieben, dass das nur für Menschen deutschen Blutes gilt.“ (Pfarrer Markus Krusche bei seiner Rede.)

Rund 300 Menschen sind dem Aufruf des Aktionsbündnisses aus Religionsgemeinschaften, der Gemeinde und Vereinen unter der Federführung der Volkshochschule gefolgt und haben sich am 20.3. auf dem Bürgerplatz versammelt, um unter dem Motto „Eching bleibt bunt“ für mehr Toleranz und Demokratie und gegen Hass und Hetze zu demonstrieren.



Eine Lichterdemonstration sollte es werden und so kamen sehr viele Besucher mit Taschen- und Stirnlampen, Kinderwagen waren mit Lichterketten dekoriert und mancher trug sie als Körperschmuck. Schilder waren zu sehen mit Aussagen wie „Nie wieder ist jetzt“ oder „Wehret den Anfängen“.

Aller Redner und Rednerinnen des Abends verwiesen immer wieder in unterschiedlicher Form auf den Art. 1, Abs. 1 des Grundgesetzes. Bürgermeister Sebastian Thaler meinte, dass es besser sei, nicht immer zu fragen „woher kommst Du“, sondern in erster Linie den Menschen zu sehen.

Auch die Vertreter der Religionen riefen dazu auf, die Grundrechte zu verteidigen. Der evangelische Pfarrer Markus Krusche sprach von den zehn Geboten gegen Rassismus, vom Erinnern und Vergebung, forderte die Menschen auf, nicht wegzuschauen, auszugrenzen und wegzuschicken, sondern gemeinsam ein Zeichen zu setzen für ein friedliches Miteinander.

Der Islam stehe zu den Grundrechten für Werte wie Freiheit, Respekt und Toleranz, erklärte Oguzhan Pinar von der Mimar-Sinan-Moschee in Eching. Es sei wichtig, Hass und Hetze bekämpfen, Worte nicht zur Waffe werden zu lassen, sondern gemeinsam für Menschlichkeit, Gerechtigkeit und damit für eine bessere Zukunft zu kämpfen.

Simon Wankner, für die katholische Kirche, sprach die „Rechten“ direkt an: „Wir brauchen keine Parolen aus der Nazi-Zeit, die Worte, die wir sprechen, sollen helfen, verbinden und trösten. Wir brauchen keine Arme, die in die Luft gestreckt sind, unsere Arme umarmen, spenden Trost, helfen und schützen.“

Wählen zu gehen und sich in der Wahlkabine nochmal klarzumachen, wo die eigene rote Linie sei, die man nicht überschreiten sollte, das war die Botschaft von Dagmar Krahn, Stellvertretende Vorsitzende des DGB Freising. Sybille Schmidtchen, Ehrenbürgerin der Gemeinde Eching, erinnerte daran, dass das Grundgesetz im Mai 75 Jahre alt werde. Sie mahnte, Demokratie und Menschenwürde müssten geschützt werden. Es solle nie wieder das geschehen, was die Generation, die das Naziregime erlebt hat, erfahren musste; wie es ist, sich nicht wehren zu dürfen, wehren zu können gegen Willkür, Verfolgung und Machtmissbrauch.

Musik verbindet und darum begleiteten Akteure der Musikschule die Veranstaltung. Zu der bekannten Melodie des „Meister Jakob“ zeigten die Jüngsten unter Corinna Enßlin mit Stimm- und Körperinsatz, dass Eching bunt ist und bleiben wird. Das drückten sie dann auch noch mit ihrem Lied für Frieden und Vielfalt aus. Der Teenie-Chor unter der Leitung von Katrin Masius forderte in dem Lied „A World of Peace and Harmony“ dazu auf, nicht aufzugeben, um die Welt zu einem Ort von Frieden und Harmonie zu machen. Begleitet wurden die Chöre von Heike Strom am Akkordeon, Oliver Varlan-Hein am Bass und Sabine Holzer an der Bassgitarre.

Am Ende kamen dann die Organisatorinnen der Veranstaltung, Daniela Kirschstein, Leiterin der VHS, Lena Herrmann, Klimaschutzmanagerin, und die Archivarin der Gemeinde, Rebecca Eckl, zu Wort. Kirschstein erinnerte daran, dass der Begriff „das Volk“ derzeit wieder von rechten Kreisen missbraucht werde, um eine Volksgemeinschaft zu propagieren, die schon zu Zeiten der NSDAP erstrebenswert erschienen sei und die nur die sogenannten „erbbiologisch wertvollen“ und „rassereinen“ Deutschen eingeschlossen und so zu Diskriminierung und Ausgrenzung aller anderen Menschen geführt habe. Dies sei damals in der Vernichtung von Millionen

Menschen, die nicht in dieses Raster einer solchen Volksgemeinschaft passten, gegipfelt. Kirschstein rief dazu auf, es nicht noch einmal zu vergessen, dass wir in erster Linie Menschen seien.

Lena Herrmann schlug den Bogen zum Klima und erinnerte daran, dass der von Menschen verursachte Klimawandel alle Menschen betreffe. Wir sollten nicht ausgrenzen, sondern zusammenhalten und dafür sorgen, dass nicht Krieg, Klimawandel oder andere Krisen die Menschen dazu zwingen, ihre Heimat zu verlassen. Das Klima sei grenzenlos und auch wir sollten ohne Grenzen denken und handeln. Rebecca Eckl forderte dazu auf, in unserer Demokratie für ein friedliches Miteinander einzustehen; einander achten, respektieren, so wie es in unserem Grundgesetz und in der Bayerischen Verfassung in Art. 100

stehe. Die Versammlung löste sich gegen 20 Uhr friedlich auf.

Grundgesetz, Art. 1, Abs. 2: Das deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

**Bericht/Foto: Gisela Duong**

### IMPRESSUM

**Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.**

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de, www.echinger-forum.de

**Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber**

redaktion@echinger-forum.de

**Ehrenamtlicher Zeitungskreis:**

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Josef Wildgruber, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

**Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer**

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

**Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de, www.echinger-forum-verlag.de

**Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

**ISSN-Print 2197-5302**

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

**Nächste Ausgabe: 2024/05**

**Redaktionsschluss 14.05.2024**

**Erscheinungstermin 31.05.2024**



## NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabepplan
- und vieles mehr.....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen  
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



## Hofmetzgerei Pförrer **FREISING**

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und von regionalen Bauernhöfen aus dem Freisinger Umland“



### Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität der Produkte besonders wichtig. Wir legen daher grössten Wert auf Auswahl, regionale Herkunft, sowie fachgerechter und bester Verarbeitung unserer Schlachttiere.

www.hofmetzgerei-pfoerr.de

Hofmetzgerei Pförrer  
Ismaninger Str. 90a  
85356 Freising  
Tel. 08161/84877

## ECHING AKTUELL

### SPENDEN FÜR FAMILIE ZETTEL

Es ist wohl das Schlimmste, was einer Familie widerfahren kann: Was mit Halsschmerzen und Fieber im Januar dieses Jahres begann, entwickelte sich für ihren jüngsten Sohn Finni zu einer fast tödlichen Infektion. Während der Behandlung in der Notaufnahme kam es unerwartet zu einem Herzstillstand und Sauerstoffmangel, der vermutlich Teile des Gehirns geschädigt hat. Nach drei Wochen auf der Intensivstation liegt der Siebenjährige nun im Wachkoma, aus dem er bis jetzt nicht aufgewacht ist.

Keiner weiß, wie es weitergehen soll. Noch liegt der Bub in der Rehaklinik. Neben der emotionalen Belastung sind es vor allem auch die finanziellen Sorgen, die auf die Familie Zettel zukommen. Das vor kurzem erst bezogene Haus muss behindertengerecht umgebaut, ein entsprechendes Auto angeschafft werden.

Der Fall ging auch durch die Medien und hat die Menschen sehr berührt. Beim Fußballverein an ihrem Heimatort wurde von den Spielermamas ein Spendenaufruf in Facebook gestartet. Über die Nachbarschaftshilfe-Damen Dinka Pralas-Fischer, die eng mit der Familie befreundet ist, und Hani Hatvani kam nun der Kontakt zur Nachbarschaftshilfe Eching zustande, die spontan ihre Unterstützung zugesagt hat.

Der Erlös aus den beiden Frühjahrsbasaren wurde noch etwas aufgestockt. So konnte Bettina Noack, stellvertretend für den NBH-Vorstand, einen Scheck von 1.000 Euro überreichen. Finns Mama Viktoria Zettel zeigte sich überwältigt und sehr dankbar für diese persönliche Spendenbereitschaft. Auch die örtliche Eisdiele Vaniglia hatte einen Spendentopf aufgestellt, der von den Kunden gut gefüllt wurde. Wer gerne zusätzlich spenden möchte, kann sich direkt an die NBH wenden: info@nachbarschaftshilfe-eching.de. (Bericht: Nachbarschaftshilfe/Christiane Glaeser)



Bei der spontanen Spende: (von links) Bettina Noack (NBH), Viktoria Zettel, Hani Hatvani (NBH), Dinka Pralas-Fischer (NBH).

Foto: Nachbarschaftshilfe

### DIE GEMEINDE ECHING EHRT E IHRE LANGJÄHRIGEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Im Rahmen der Weihnachtsfeier der Gemeinde Eching wurden von Bürgermeister Sebastian Thaler die langjährigen Mitarbeiter feierlich geehrt. Jeder einzelne erhielt persönliche Glückwünsche und als Anerkennung eine Urkunde mit einem Präsent.

Die zu ehrenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind 10, 30 und 40 Jahre für die Gemeinde tätig und der Bürgermeister sprach ihnen seinen aufrichtigen Dank aus: „Es ist mir eine große Freude, diejenigen zu würdigen, die seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung und zum Erfolg unserer Gemeinde leisten. Ich möchte mich bei jedem einzelnen unserer langjährigen Kolleginnen und Kollegen herzlich bedanken und ihnen unsere Anerkennung für ihre Arbeit und ihren Einsatz aussprechen.“

Im Einzelnen wurden folgende Personen vom Bürgermeister geehrt:

Ehrung für 40 Jahre Mitarbeit in der Gemeinde Eching sowie 40 Jahre im öffentlichen Dienst: Frau Elke Hildebrandt

Ehrung für 30 Jahre Mitarbeit in der Gemeinde Eching: Frau Sonja Feichtner, Herr Johann Bartl, Herr Reinhard Oberauer

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

## LOIBL **BAU** <sup>GM</sup> <sub>BH</sub>

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

#### Bauträger:

Danziger Straße 15  
85386 Eching  
Tel: 089 / 3191909  
Fax: 089 / 3195559  
info@loibl-bau.de

#### Bauunternehmen:

Heidersberger Weg 14  
84106 Leibersdorf  
Tel: 08754 / 354  
Fax: 08754 / 1370  
info@loibl-bau.de





**Ehrung durch die Gemeinde: (v. l. n. r.) Elisabeth Beer, Markus Grützmaker, Claudia Mateo Garcia, Christa Feichtner, Heike Storm, Sabine Krobok, Bürgermeister Sebastian Thaler, Ildiko Sanftmann, Miriam Gott ter Linden, Reinhard Oberauer, Sonja Feichtner.** Foto: Gemeinde

Ehrung für 10 Jahre Mitarbeit in der Gemeinde Eching: Frau Ildiko Sanftmann, Herr Peter Ramisch, Herr Markus Grützmaker, Frau Heike Storm, Frau Christa Feichtner, Frau Sabine Krobok, Frau Miriam Gott ter Linden, Frau Elisabeth Beer, Frau Claudia Mateo Garcia, Frau Pia Donders.

(Bericht: Gemeinde)

## BAUSANIERUNG

Nach gut 50 Jahren wird nun das höchste Haus in Eching saniert. Es wurde an der Böhmerwaldstraße damals zusammen im Jahr der Olympiade 1972 gebaut.

Das Gerüst war in zwei Tagen fertiggestellt. In gut 20 Meter Höhe wird ohne Netz und doppelten Boden gearbeitet. Bauzeit ca. 10 Wochen. Zuerst werden die Balkone für alle gleich gemacht. Die unterschiedlichen Bodenbeläge werden entfernt und erneuert. Dazu mussten die Balkone total abgeräumt werden.

**Bericht/Foto: Karl-Heinz Darnik**



## NEUES VOM HUBERWIRT – APRIL, APRIL!

Pop-Up-Gastronomie im Huberwirt und die Vorstellung der Aktion am Ostermontag genau am 1. April: Kurz nach dem Erscheinen des Forums wurde auf facebook diskutiert, Aprilscherz oder doch eine wahre Geschichte? Die Meinungen gingen auseinander.

Am Ostermontag um 18 Uhr, die Stunde der Wahrheit. Viele haben den Braten wohl gerochen und sind zu Hause geblieben. Die wenigen, die tatsächlich aufgetaucht sind, haben es mit Humor genommen, dass sie in den April geschickt worden waren. Einhellige Aussage war, dass die erfundene Gastronomie eigentlich eine ganz gute Idee gewesen wäre.

**Bericht: Gisela Duong**

## 60. Sitzung des Gemeinderates am 19.03.im Rathaus

TOP 60.2. Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP), Beschlussfassung über Teil 1, Grundsätze und Ziele

Seit der Aufstellung des Gemeindeentwicklungsprogramms (GEP) im Jahr 1975 und der 2. Fortschreibung in 2003 wurden wichtige Einrichtungen geschaffen und Maßnahmen ergriffen, die die Standortkriterien und die Wohnqualität Echings verbessert haben. Im Frühjahr 2023 traf sich der Gemeinderat unter Leitung des ehemaligen Hallbergmooser Bürgermeisters Klaus Stallmeister zu zwei Workshops, um Ziele für eine erneute Fortschreibung des GEP zu erarbeiten. Diese sollen die Basis für die künftige Entwicklung der Gemeinde Eching für die nächsten 15 – 20 Jahre sein. Im zweiten Teil des GEP sollen Echinger Bürgerinnen und Bürger dazu eingeladen werden, an der praktischen Umsetzung der Ziele aktiv mitzumachen. Interessierte aus allen Bereichen von Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung sind aufgerufen, in Arbeitsgemeinschaften Ideen zu sammeln und konkrete Maßnahmen zu erarbeiten. (Beschluss: einstimmig)

TOP 60.3. Bestellung eines Referenten für Rettungsdienste und Feuerwehren  
Nach Ausscheiden des GR's Tobias Handschuh wurde GR Josef Riemensberger (FW) als neuer Referent für Rettungsdienste und Feuerwehren bestellt. Dagegen stimmten CSU und der BM, der die Interessen der Feuerwehren als ausreichend vertreten ansieht und demzufolge ein entsprechendes Referat als unnötig erachtet. (Beschluss 11:5)

TOP 60.4. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Satzung über die straßenrechtliche Sondernutzung und Erhebung von straßenrechtlichen Sondernutzungsgebühren in der Gemeinde Eching vom 06.11.2001 sowie Erlass der „Plakatierungsverordnung“

Die rechtlichen Vorgaben zur Veröffentlichung der Kostensätze müssen geprüft werden. Deshalb wurde der Punkt vertagt.

TOP 60.5. Änderung der Schul-/ Benutzungsordnung für die Musikschule der Gemeinde Eching, Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Musikschule der Gemeinde Eching

Ursprünglich sollten sich die Musikschulgebühren am aktuellen Verbraucherpreisindex orientieren und alle zwei Jahre angepasst werden. Inflationsbedingte Kosten und Tarifierhöhungen würden bei Kostendeckung zu einer aktuellen Erhöhung der Gebühren um 13,2 % führen, was sich viele Haushalte nicht leisten können. Die Musikschulleitung schlägt deshalb eine strategische Preisgestaltung vor, wonach Einstiegskurse und Früherziehung nur moderat angepasst werden. Leihinstrumente sollen günstiger werden. Schwerbehinderte und Gleichgestellte erhalten einen Nachlass. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Preiserhöhung um 10 %. Ob auch Mitarbeiter der Gemeinde Eching, die nicht ortsansässig sind, von einer Befreiung vom Auswärtigenzuschlag profitieren können, muss rechtlich noch geprüft werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 60.6. Gemeinde Eching, Neubau von 19 Wohnungen im kommunalen Wohnungsbau mit Tiefgarage und Nebengebäude, Pommernstraße, FINr.1022/16

Im BPU Ausschuss wurde das Bauprojekt der Gemeinde mit einigen Befreiungen vom geltenden Bebauungsplan verabschiedet. Das Landratsamt hatte der Überschreitung des Bauraums für die Tiefgarage, Überschreitung der Baugrenzen und Baulinien zugestimmt. Auch vier Stellplätze können statt in der Tiefgarage nur oberirdisch angelegt werden. Nun musste sich der GR als Genehmigungsbehörde mit dem Projekt befassen. Von privaten Bauherren verlangt die Gemeinde, dass alle Richtlinien eingehalten werden, und sollte eigentlich mit gutem Beispiel vorangehen, meinte die CSU und stimmte dagegen. (Beschluss 12:4)

TOP 60.7. Tektur: Neubau eines Wohngebäudes mit 113 Wohneinheiten und Tiefgarage, Pommernstraße, 85386 Eching, Flur-Nr. 1022/33, 1022/34  
Das Bauvorhaben, direkt neben dem kommunalen Wohnungsbau gelegen, wurde mit allen Ausnahmen und Befreiungen vom geltenden Bebauungsplan vom BPU am 06.02.2024 genehmigt. Die überarbeitete TG-Planung ist auch mit dem gemeindeeigenen Bauvorhaben unmittel-



Praxis für Physiotherapie und  
Rehabilitation • Osteopathie  
Sportphysiotherapie

**Jakob Setzwein** B. Sc.

im ASZ/Mehrgenerationenhaus  
Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching

Telefon: (089) 319 66 00

E-Mail: [eching@setzwein.de](mailto:eching@setzwein.de)

Termine nach Vereinbarung



WIR SUCHEN (M/W/D):  
**Physiotherapeut\*in**  
MINIJOB BIS VOLLZEIT

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät

...

## AUS DEM GEMEINDERAT

bar südlich anschließend abgestimmt. Die Durchfahrt in die Gemeinde-TG ist dadurch gesichert, dass ein weiterer Stellplatz in der TG entfällt und vom Bauherren abgelöst werden kann. Die neue Variante sieht in der Tiefgarage nun 101 Stellplätze vor. (Beschluss. 13:3)

TOP 60.8. Vergabe Straßenunterhaltsarbeiten 2024 für den Gemeindebereich Eching

Der Auftrag zur Durchführung der Straßenunterhaltsarbeiten für das Gemeindegebiet Eching im Jahr 2024 wird an die Fa. SSP Seizmeir GmbH, Holzäckerstr. 2 in 85298 Mitterscheyern, erteilt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 60.9. Energetische Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlagen im ASZ

Die Anlagen sind veraltet und müssen dringend erneuert werden. Die Verwaltung wird beauftragt, das Vergabeverfahren schnellstmöglich durchzuführen und den Zuschlag für die wirtschaftlichsten Angebote zu erteilen; vorausgesetzt, dass diese nicht mehr als 20 % über den Kostenschätzungen in Höhe von 49.028,00 € (Heizung) und 190.800,89 (Steuerung- und Regelungstechnik) liegen. (Beschluss: einstimmig)

**Bericht: Christiane Glaeser**

## „ALTE SERVICE ZENTRUM“/ MEHrgenerationenhaus

### Aktionswoche „Zuhause daheim“ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Wir machen mit!

- Einzelberatung rund um das Thema Pflege, Hilfen zuhause, Anträge und vieles mehr am Freitag, den 3. Mai. Vorherige Terminvereinbarung notwendig.

- Kostenloser Vortrag zum Thema private Pflegeversicherung am Freitag, den 3. Mai, um 14 Uhr im ASZ Saal: Compass – private Pflegeberatung stellt sich vor. Sie erhalten Infos als privat Versicherter u. a. zur Beantragung eines Pflegegrades, Organisation der Pflegesituation etc. Mit Anmeldung.

## KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM



### SCHNUPPERNACHMITTAG AM 15. MÄRZ

„OMG-Luft“ schnuppern? Einen Blick hinter die Kulissen werfen? Das konnten die künftigen Fünftklässler/-innen auch in diesem Jahr wieder tun. Los ging es um 14 Uhr in der Schulaula mit einer musikalisch-sportlichen Begrüßung durch die Bigbandklasse und das Tanzprojekt sowie den Grußworten von Schulleitung, Elternbeirat und Offener Ganztagschule.

Bei der anschließenden Erkundung des Schulgebäudes waren die Tutorinnen und Tutoren der 10. Jahrgangsstufe behilflich: Ihre im 30-Minuten-Takt angebotene Schulhaus-Rallye beinhaltete nicht nur die wichtigsten

## KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

Stationen im Haupt- und Nebengebäude, sondern auch so manchen „Insider-Tipp“.

Leicht fiel die Wahl zwischen den verschiedenen Angeboten trotzdem nicht: Mit Experimenten im Physik- und Chemieraum, Geheimnissen aus dem „Matheversum“, Spielen und Schnupperstunden in den Fremdsprachen Englisch, Französisch, Spanisch und Latein, einem „schokoladigen“ Meditationsangebot, einer Sport-Olympiade, dem Blick auf eine offene Theaterprobe, VR-Brillen, künstlicher Intelligenz und noch vielem mehr bot der Nachmittag für jede und jeden (mehr als nur) etwas.

Tatkräftige Unterstützung erfolgte auch hier durch „alte OMG-Hasen“ (sprich OMG-Schülerinnen und -schüler), die den Gästen zeigten, was in ihren Jahrgangsstufen und Fächern auf dem Programm bzw. Lehrplan steht. (Bericht/Foto: OMG)

## ÜBERTRITT ANS OSKAR-MARIA-GRAF-GYMNASIUM

Die Online-Anmeldung für die 5. Jahrgangsstufe ist ab dem 22. April auf der Website der Schule unter [omg-neufahrn.de](http://omg-neufahrn.de) möglich. Die Einschreibung am Gymnasium vor Ort ist vom 06.–08. Mai möglich. (Bericht: OMG)



## OSTERBASAR IN DER „BUNTEN ARCHE“

Am 13.03. öffnete die Integrative Kita „Bunte Arche“ ihre Türen für ihren alljährlichen Osterbasar. Die Veranstaltung bot eine Vielzahl handgefertigter Osterdekorationen, köstlicher Leckereien und kunstvoller Bastelarbeiten, die von den talentierten Kindern der Kita liebevoll gestaltet wurden. Eltern, Großeltern und Familie strömten zahlreich herbei, um die kreativen Werke zu bestaunen und zu erwerben.

Neben dem kunterbunten Marktreiben sorgte ein Basteltisch sowie eine „Glitzertattoo-Station“ für beste Unterhaltung. Die fröhliche Stimmung wurde durch das strahlende Lächeln der Kinder und die warme Atmosphäre der Veranstaltung noch verstärkt. Der Erlös des Osterbasars kommt vollständig den Kindern der „Bunten Arche“ in Form von neuen Sandspielesachen für den Frühling zugute.

(Bericht: Elternbeirat/C. Stoll, Foto: KiTa/D. Ring)

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

### Herzliche Einladung zur Landesausstellung im Diözesanmuseum Freising

„Tassilo und der Bär - Bayern im frühen Mittelalter“: Samstag, 11. Mai, um 15.15 Uhr und Dienstag, 4. Juni, um 15.00 Uhr.

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Zum 1.300-jährigen Diözesan Jubiläum findet die Bayerische Landesausstellung 2024 in Freising statt. Der Pfarrgemeinderat organisiert zwei Führungen dazu. Die Sonderausstellung mit dem Titel „Tassilo, Korbinian und der Bär - Bayern im frühen Mittelalter“ erzählt die Geschichte Bayerns um 724, als Korbinian Freising erstmals betrat, mit vielen noch nie gezeigten Exponaten wie den Tassilokelch. Dieser gilt als eines der kostbarsten liturgischen Gefäße des frühen Mittelalters - und er verlässt nur höchst selten die Schatzkammer im oberösterreichischen Benediktinerstift Kremsmünster. Nun aber geht das Weltkunstwerk für 6 Wochen (7.5. bis 16.6.) auf eine seiner raren Reisen auf den Freisinger Domberg. Der Tassilo-Litupirc-Kelch gilt als Schlüsselobjekt des frühmittelalterlichen Bayerns und als eines der wichtigsten der gesamten Landesgeschichte.

Kosten ab Gruppengröße von 15 Personen pro Person inkl. Führung 10 Euro. Eigene Anreise. Treffpunkt Museumseingang 15 Minuten vor Führungsbeginn. Verbindliche Anmeldung im Pfarrbüro oder PGR (gerne auch persönlich, telefonisch unter 089/379076-0 oder per Email an [St-Andreas.Eching@ebmuc.de](mailto:St-Andreas.Eching@ebmuc.de)). Hinweis: Die Führung ist barrierefrei. Der Domberg ist über den Aufzug zu Fuß erreichbar.

Vorankündigung: „724. Männer. Macht. Geschichten“ – die Sonderausstellung des Diözesanmuseums und der Domkirchenstiftung Freising. Diese Führung durch den Dombezirk Freising mit Besichtigung von ausgewählten Prunkräumen wie Dombibliothek und Fürstengang und mit Rundgang über Domplatz, Dom inkl. Nebengebäuden sowie Südhang, wird im September 2024 stattfinden. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

### Pfarrausflug

Herzliche Einladung zum Pfarrausflug am Donnerstag, 20.06., nach Kloster Scheyern. Unkostenbeitrag für Bus und Führung 15,00 €. Abfahrt Dietersheim (Feuerwehrhaus) 12.15 Uhr, Eching (Danziger Str., Pfarrparkplatz) 12.30 Uhr. Rückfahrt ca. 17.00 Uhr. Sie haben die Möglichkeit, den Klosterladen zu besuchen, die Führung in der Klosterkirche beginnt um 14.00 Uhr. Anschl. ca. um 15.00 Uhr Abfahrt nach Ried zum Bumbauernhof, wo Kaffee und Kuchen auf uns warten. Wir bitten um Anmeldung und Bezahlung bis Freitag, 31.05., über das Pfarrbüro.

### Dreiklang der Chöre

Nach den erfolgreichen Projekten des ökumenischen Kirchenchores Eching im vergangenen Jahr wird es auch in diesem Jahr gemeinsame Konzerte der beteiligten Kirchenchöre geben, diesmal in erweiterter Besetzung: Der Kirchenchor von St. Korbinian in Lohhof ergänzt die Chorgemeinschaft St. Andreas und den evangelischen Magdalenenchor zum Dreiklang der Chöre.

Am Sonntag, den 5. Mai, um 17 Uhr lädt Andreas Bick zum Konzert unter seiner Leitung nach St. Korbinian in Lohhof ein. Dort wird neben anderen Werken die Messe in D-Dur von A. Dvorak mit Begleitung von Cello, Kontrabass und Harmonium erklingen. Den Part am Harmonium sowie das Orgelsolo übernimmt Alexander Himmelhuber, der in der darauffolgenden Woche zum Konzert unter seiner Leitung einlädt:

Am Sonntag, den 12. Mai, um 17 Uhr in St. Andreas in Eching. Bei diesem Konzert wird Andreas Bick dann den Orgelpart übernehmen.

Freunde der Chormusik dürfen sich darüber hinaus noch auf weitere Konzerte freuen: Bei der „Langen Nacht der Musik“ am 11. Mai wird der Magdalenenchor zusammen mit dem Chor „CantusP“ unter der Leitung von Astrid Sachs um 22:15 in St. Willibrord in München afrikanische Songs und Spirituals singen.

Im November wird ein weiterer Dreiklang der Chöre zu hören sein bei einem Konzert der Musikschule Eching: Unter der Leitung von Jakob Guglhör werden der „Cantus Eho“ zusammen mit der Chorgemeinschaft St. Andreas und dem Magdalenenchor am 17. November um 17 Uhr in St. Andreas in Eching das Requiem von W. A. Mozart singen. Im Advent laden dann die beiden Kirchenchöre in die Magdalenenkirche zum traditionellen Adventsingen ein.

Sie wollen gerne bei all dieser wunderbaren Chormusik nicht nur zuhören, sondern selbst mitsingen? Die Chöre freuen sich immer über neue Sänger und Sängerinnen. Informationen über die Chorproben bekommen Sie über die jeweiligen Pfarrämter oder im Internet. Herzliche Einladung! Herzliche Einladung zum Chorkonzert: Sonntag, 12.05., 17 Uhr, Neu-And-

**seit 1979** *Ihr Fachmann vor Ort!*  
**...mehr als Bad und Heizung!**

01 Wärmepumpen 02 Bäder 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

**JANSEN HAUSTECHNIK** seit 1979 für Sie da!  
 HAUSTECHNIK

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de  
**WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST**

**E. GENSBERGER GMBH**  
 MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50** Jahren **MEISTERBETRIEB** Handwerksbetrieb

**Fachgerechte Bausanierung**  
 Altbau, Planung und individuelle Gestaltung  
 Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept alles aus einer Hand

**Der Spezialist für** Wohnungs- und Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten  
 Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten  
 Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten  
 Estrich

E. Gensberger GmbH  
 Erfurter Straße 7  
 85386 Eching  
 www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96  
 Fax: 089 - 319 34 68  
 Mobil: 0172 - 85 84 285  
 E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

**Blunck**  
 TECHNIK

**IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG**

Blunck Technik GmbH  
 Rupprechtstrasse 7a  
 85399 Hallbergmoos  
 info@blunck-org.de

**24 Std.-Service**  
**089 • 96 96 45**  
 www.blunck-org.de

Weitere Leistungen - Rohrsanierung, Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

**GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**

reas Eching, Danziger Str. 11: Antonin Dvorák, Messe in D op. 86, Ökumenischer Chor Eching, Kirchenchor St. Korbinian Lohhof, Orgel: Andreas Bick.

**Meditation**

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren.

Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus am Sonntag von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über „Zoom“ zu verfolgen. Interessentinnen und Interessenten wenden sich an Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps. (Bericht: Pfarrei)

**IFTAR - FASTENBRECHEN IM RAMADAN**

Während des Fastenmonats Ramadan sollen sich gläubige Muslime an die Fastenregeln halten. Dies bedeutet, dass sie während des Tages weder essen noch trinken. Der Zeitraum ist festgelegt und umfasst etwa 14- 16 Stunden. Das Ende der täglichen Fastenzeit wird mit dem Iftar, dem Fastenbrechen, begangen. Dann gibt es reichlich gutes Essen und vor allem etwas zu trinken.

Zu diesem Ritual des Iftar hatten die Mitglieder der Miman-Sinan-Moschee in Eching Nachbarn und interessierte Bürger eingeladen. Akiv Polat, Vorstandsmitglied des Vereins, begrüßte die Besucher, die vor dem eigentlichen Fastenbrechen sehr viel Interessantes und Wissenswertes über den Islam und seine Gebetsrituale erfahren konnten.



Senem Nebicglu erklärte den Gästen nicht nur den Gebetsraum der Moschee, sondern sprach auch sehr persönlich darüber, was für sie die Gebetsrituale, die der Koran vorgibt und deren Zeiten vom Stand der Sonne bestimmt sind, bedeuten: Fünf Mal am Tag gen Mekka gewandt in sich gehen, beten, Energie tanken, sich bei Allah bedanken und den Nachbarn zur Linken und Rechten Gesundheit und Frieden wünschen. Die Gebete sind unterschiedlich lang und können frei gewählt werden. Im Durchschnitt, so Nebicglu, verbringe sie eine Stunde am Tag mit dem Gebetsritual; ein Ritual, das ihr Kraft gibt, auch durch die Gewissheit, mit Tausenden von Gläubigen, die zur gleichen Zeit beten, verbunden zu sein. Beim anschließenden Fastenbrechen wurden die Gäste mit vielen verschiedenen leckeren Speisen der türkischen Küche verwöhnt. Fragen zu den unterschiedlichsten Themen wurden von den Gastgebern geduldig beantwortet.

Dass Mädchen von der Bildung ausgeschlossen werden, das entspreche nicht den Regeln des Koran. Zum Beweis dafür erzählt Senem Nebicglu, dass die erste Universität der Welt 859 n. Chr. von Fatima-al-Fihri, einer Muslima, im heutigen Marokko gegründet worden sei.

Dass eine Moschee nicht nur aus Gebetsräumen für Männer und Frauen besteht, sondern auch ein Begegnungszentrum ist mit Räumen für Kinder und einer kleinen Koranschule, war zu erfahren.

Jedes Jahr am 3. Oktober ist in der ganzen Bundesrepublik „Tag der offenen Moschee“. Führungen und Informationen für interessierte Bürger werden dann angeboten. Wer Interesse hat, mehr über die Gemeinde erfahren möchte: Einfach vorbeikommen. **Bericht/Foto: Gisela Duong**

## GEMEINDEBÜCHEREI

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; [eching.de/buecherei](http://eching.de/buecherei).

Sonntagsausleihe im Mai: 5.5. von 11 - 12 Uhr

### Wussten Sie schon?

Sie können die Bücherei während der Öffnungszeiten auch ohne Bücherausweis nutzen, um vor Ort zu lesen, vorzulesen oder zu lernen...

## MUSIKSCHULE

### LEHRERKONZERT DER MUSIKSCHULE

Das Lehrerkonzert der Musikschule Eching im März wurde wie immer stark nachgefragt und verständlicherweise auch sehr aufmerksam verfolgt, denn stehen Lehrerinnen und Lehrer auf der Bühne, dann hört das Publikum natürlich sehr genau hin. Die Interpreten boten, man ist es gewohnt, ein sehr abwechslungsreiches Konzert mit Werken überwiegend moderner Komponisten.

Zur Eröffnung spielte das Querflötenensemble von Barbara Jakob, begleitet von Edita Gelic am Klavier, „Celtic Forest“ von Herman Beeftink, gefolgt von Florian Loch mit einer Arie auf der Posaune. Loch stellte mit dem folgenden Stück „Share my Yoke“ auch das selten gehörte Euphonium, die kleine Tuba, vor. Auch dieses Stück wurde begleitet von Adeline de Lange am Klavier.

Natürlich dürfen bei einem Konzert einer Musikschule Klassiker nie fehlen. Deshalb spielte Lara Fonseca die Französische Suite von Johann Sebastian Bach und anschließend präsentierten Yuki Kuwano, Marcellin Aker und Martin Kiefl zwei Sätze aus dem Terzetto von Antonin Dvorak. Über einen besonderen Beifall konnte sich Olivia Neuhauser an der Harfe freuen. Sie trug auf dem zunehmend mehr gehörten Instrument eine Improvisation von G. Lipold vor, gespielt mit viel Hingabe an das Werk.

Von besonderem Reiz für das Publikum sind die selten gespielten Instrumente, so auch das Cembalo. Dieser Vorläufer des modernen Klaviers hatte seine große Zeit im Barock, der ukrainische Komponist schrieb zu jener Epoche für dieses ungewohnt hell klingende Tasteninstrument eine Sonata, die Veronika Sazonova zu Gehör brachte, begleitet von Natalija Pavliv auf der Blockflöte (Bild).

Eine Überraschung präsentierte Yuki Kuwano, die sehr vielseitige Violonistin, mit einer Meditation aus der „Oper de Thais“. Dieses Werk des französischen Komponisten Jules Massenet begeisterte zu seiner Zeit, der Wende zum 20. Jahrhundert, das Publikum der Pariser Oper, heute wird diese Oper nur noch selten aufgeführt. Doch das ist keine Ausnahme,



## MUSIKSCHULE

aus der gewaltigen Fülle der Musikkultur geraten naturgemäß einzelne Werke in Vergessenheit, auch manche der großen klassischen Komponisten, aber das wird manchen zeitgenössischen Meister auch noch treffen. Wie bei den großen wie den kleinen Musikabenden ist der Applaus der edelste Lohn für die Künstler. Die Lehrerinnen und Lehrer, die diesen Abend mit anspruchsvoller Musik füllten, sie wurden dafür mit großem Applaus bedacht.

**Bericht und Foto: Josef Moos**

## KULTUR



### „GOLN-BIGBAND“ IN DER MAGDALENENKIRCHE

Nicht zum ersten Mal hat die „Goln-Bigband“ unter Leitung von Pavel Sandorf mit der Sängerin Angelina Siegert die Zuhörer in der Magdalenenkirche verzaubert oder, besser gesagt, zu stürmischem Applaus, zu rhythmischem Klatschen und zum Mitsingen gebracht.

Es kamen so viele Besucher, dass die Trennwände zum Vorraum zur Seite geschoben werden mussten um mehr Sitzplätze zu schaffen. Das Programm war vielseitig; schwungvoll swingender Orchestersound. Mit „Fever“ aus dem Jahr 1956 brachte Angelina Siegert das Publikum erstmal so richtig in Stimmung. Es folgten Klassiker wie „Fly me to the Moon“ und „The Lady is a Tramp“ bis hin zu aktuellen Titelsongs wie „Skyfall“ aus dem gleichnamigen James-Bond-Film.

Auch bei den Instrumentalstücken gab es eine große Bandbeite. Von „25 or 6 to 4“ von der Band Chicago aus dem Jahr 1969 bis hin zum Soundtrack des Films „Dream Girls“, „Love you I do“, das Publikum bekam besten Bigbandsound geboten. Siegert schaffte es immer wieder, das Publikum zum Mitsingen und rhythmischen Mitklatschen zu animieren.

Bei der Zugabe „Thank you for the Music“ wurde mitgesungen und es wogten die erhobenen Arme durch den Raum. Bei etwas mehr Platz wäre sicher auch getanzt worden. Verstärkt wurde das Orchester an diesem Abend von der Kirchenmusikerin Astrid Sachs am Saxophon und ihrem Ehemann Michael Sachs am Klavier.

Pfarrer Markus Krusche bedankte sich am Ende bei allen Beteiligten für den gelungenen Abend. Es gab Blumen für die Damen, Angelina Siegert und Astrid Sachs, die den Kontakt zur „Goln-Bigband“ pflegt, und etwas Süßes für den Dirigenten Pavel Sandorf und den Gastpianisten Michael Sachs. Ein rundum gelungener Abend, der hoffentlich nicht der letzte dieser Art war.

**Bericht/Foto: Gisela Duong**

### FOTOS ZU „WIDERSTANDSKRAFT“ GESUCHT

Im Rahmen der Lesung „Der Tag, der mein Leben veränderte“ von Tim Prose am 20.06. möchte das Kulturreferat der Gemeinde Eching parallel eine Fotoausstellung unter dem Motto „Widerstandskraft (Resilienz)“ ab dem 17.06. im Bürgerhaus-Foyer zeigen.



Ihr professioneller Partner  
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung  
und regionale Marktkenntnis  
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen  
Zeit und Geld

**Bestpreisgarantie!**



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de  
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn  
Telefon 08165/909 600



# ZIMMERE UND HOLZBAU FLORIAN HANDSCHUH

Holzbau · Holzhandel  
Terrassen · Sanierung  
Neubau · Gerüstbau  
Kran und Hebebühne

Zimmermeister und Hochbautechniker  
Florian Handschuh

Frühlingsstraße 51, 85386 Eching  
Büro: 089/37 06 39 81 · Fax: 089/37 07 39 75  
Mobil: 0179/458 73 36 · f.handschuh@web.de

## KULTUR

Gesucht werden Naturmotive – aus nah und fern –, die für die jeweilige Fotografin oder den jeweiligen Fotografen aller Altersgruppen einen Kraft- oder Ruheort darstellen. Die Fotos sollen in A1-Hochformat gedruckt werden, daher werden hochformatige Motive und hochauflösende Bilddateien im jpeg-Format mit mindestens 300 dpi im Endformat benötigt.

Wer Interesse hat, kann ein Bildmotiv bis zum 03.05. an buergerhaus@eching.de einsenden. Aufgrund der Raumkonzeption kann nur eine begrenzte Anzahl von Fotografien ausgestellt werden. Die Auswahl und die Organisation des Druckes der Motive erfolgt über das Kulturreferat. Die Teilnahme Minderjähriger ist nur mit Einwilligung der Eltern beziehungsweise der oder des Sorgeberechtigten möglich. Mit der Teilnahme erklären Einsendende, dass die eingereichten Bilder ihre eigenen und frei von Rechten Dritter sind. Außerdem erklären Teilnehmende ihr Einverständnis zum Druck und zur Ausstellung der Bilder im Bürgerhaus-Foyer.

(Bericht: Bürgerhaus)

## KLIMABEIRAT

### Bauleitplanung und Klimafolgenanpassung

Wie erreicht man, dass das, was man schreibt, auch gelesen wird? Und noch dazu zum Thema „Klimaschutz“? Wenn man von furchtbaren Kriegen absieht, gibt es etwas, das mehr auf einen prasselt, als das ewige Thema „Klima“? Und wenn man mit seinem Beitrag nur weitere Hiobsbotschaften verkündet, hören viele wohl schon hier auf, zu lesen. Geht es Ihnen auch so? Keine Sorge, in diese Kerbe schlage ich nicht.

Ich freue mich. Ich freue mich, dass auch in Eching, so wie ziemlich überall, eine Initiative nach der anderen in die richtige Richtung aus dem Boden sprießt. Eine davon ist die eingeführte Institution „Klimabeirat“.

Ich darf einer von sieben sein, der in der Arbeitsgruppe „Bauleitplanung und Klimafolgenanpassung“ dabei ist. Zugegeben eine etwas sperrige Bezeichnung. Unter der Klimafolgenanpassung kann man sich vielleicht etwas vorstellen, unter einer Bauleitplanung eher weniger. Und dabei betrifft das Thema Bauleitplanung jeden von uns. Es geht um nichts weniger, als darum, wie es mit unserem gemeinsamen Lebensraum weiter geht.

Die Herausforderung, der wir Mitglieder der Arbeitsgruppe uns tagtäglich stellen, ist die, dass man einen Beitrag dazu leistet, die notwendigen Klimaschutzmaßnahmen auf Gemeindeebene rechtzeitig umzusetzen. Rechtzeitig heißt: Einen funktionierenden Regenschirm an der Hand zu haben, bevor es anfängt, zu regnen.

Die konkreten Themen, Anliegen bzw. Vorschläge unserer Gruppe, die im Wesentlichen bereits durch unsere Initiative in das integrierte Klimaschutzkonzept 2022 der Gemeinde Eching eingeflossen sind, sind unter anderem folgende:

- Aufstellen der Kriterien für klimafreundliches Bauen: Dächer mit PV-Anlagen - Baumaterial: weg von Beton, Stahl und Ziegel hin zu Holz - Mehrfamilienhäuser - unterirdische Garagen statt oberirdischer Stellplätze
- Parkplätze mit PV-Anlagen - oberflächliche Regenwasserversickerung
- Festlegen der Nutzung von Gemeindeflächen: PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Flächen - Flächen für Windkraft
- Nutzung des Grundwassers zum Heizen der Gebäude: sog. oberflächen-nahe Geothermie
- Beschattung: Großbäume auf öffentlichen, gewerblichen und größeren Parkflächen.
- Sturmschutz: ein Grünstreifen als Schutzgürtel vor den bewohnten Gebieten (entsprechende Entschädigung der Grundstückseigentümer mitinbegriffen).

- Moor-Wiederherstellung: In der Öffentlichkeit bisher kaum wahrgenommenes Thema, das aber innerhalb unserer Arbeitsgruppe einen wesentlichen Schwerpunkt darstellt (genauere Informationen zu dieser unterschätzten Problematik folgen).

Die Liste ließe sich lange fortsetzen. Unser Echinger Klimaschutzkonzept, das unter der Leitung der Klimaschutzbeauftragten Frau Herrmann erstellt und bereits vom Gemeinderat freigegeben wurde, ist ein hervorragender Leitfaden des Klimaschutzes auf Gemeindeebene. Alle oben aufgelisteten Punkte sind in dem Konzept bereits enthalten. Es muss nur noch umgesetzt werden. Wir haben unsere Zukunft in der Hand, packen wir es an! Wir vom Klimabeirat sind gerne dabei. Sind Sie es auch?

(Bericht: Klimabeirat, AG Bauleitplanung und Klimafolgenanpassung/Vaclav Modlik)

### 90 JAHRE HEINZ MÜLLER-SAALA

Im April 1934 wurde nicht nur die höchste bis dato auf der Erde gemessene Windstärke (372 km/h) registriert, in Deutschland gab es zur gleichen Zeit auch die erste Fernsehübertragung und so ganz nebenbei erblickte auch noch ein frecher kleiner Bub namens Heinz Müller-Saala das Licht der Welt.

Seine Eltern (Vater: Rundfunk- und Fernseh-Fachmann der ersten Stunde, von dem Heinz heute noch schwärmt und sehr gerne erzählt, und seine Mutter aus dem Hause von Vultée-Kassel, Wilhelmshöhe) hatten 3 Söhne, wobei Heinz der Zweitgeborene ist. In der Zeit von 1934 bis heute hat dieser kleine Bub eine enorme Entwicklung genommen und immerhin sehr viel bewegt und geschafft, auf das er und natürlich seine Familie mit Stolz zurückblicken können.

Heinz Müller-Saala hat aus erster Ehe zwei Töchter und mit seiner Annemarie in zweiter Ehe eine Tochter. Mit 3 Töchtern, 6 Enkelkindern und 4 Urenkelkindern und einer lebenslustigen Frau an seiner Seite kann er mit Freude seine 90 Lebensjahre Revue passieren lassen.

Aber auch beruflich war Heinz Müller-Saala eine Person, die sich sehr engagiert und mit hohem Fachwissen weltweit einen Namen machte. Nicht nur in seiner leitenden Funktion bei der einst legendären „Kodak“ AG, Stuttgart, Tochtergesellschaft der Eastman Kodak Company, auch als Unternehmer und Spezialist für analoge und digitale Informationsspeichersysteme und als öffentlich bestätigter und vereidigter Sachverständiger für Mikrofilmtechnik der IHK München und Oberbayern war er stets in Aktion.

Des Weiteren war er 25 Jahre Geschäftsführer des VdMF (Verband der Mikrofilm-Fachbetriebe - später FMI, Fachverband Mikrographie) in Deutschland; leitendes Mitglied, Fachbereich Mikrographie, im DIN, Deutschen Institut für Normung; Mitglied in der ISO, International Standards Associa-



tion, und im IMC, International Mikrofilm Congress. Auch als Fachjournalist für diverse Fachzeitschriften war er immer ein gefragter Berichterstatter und selbstverständlich ist er seit über einem Viertel Jahrhundert Mitglied im Bayerischen Journalisten Verband (BJV), um nur ein paar Mitgliedschaften zu nennen.

In seiner seit 1970 selbstgewählten Heimatgemeinde Eching, wo er mit seiner Frau Annemarie lebt, engagiert sich der ehemalige Unternehmer unter anderem im Zeitungskreis des Echinger Forums e.V. und politisch in der FDP, für die er bis heute als 1. Vorsitzender aktiv ist. Von 1990-1996, zudem als 3. Bürgermeister, von 2008-2014 und aktuell seit 2020 ist er mit stolzen 90 Jahren der älteste Gemeinderat in Eching.

Durch seinen professionellen Einsatz wurde Müller-Saala auch international und deutschlandweit mit vielen Ehrungen bedacht. In seinem Lebensmittelpunkt Eching ist er Ehrenmitglied im Echinger Forum e.V., Ehrenvorstand beim Krieger- und Soldatenverein Günzenhausen, Vorsitzender der FDP, Vorsitzender des Vereins zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg und Vorsitzender im Verein zur Verbesserung der

Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Beruflich viel zwischen Europa und den USA auf Geschäftsreisen mit dem Flugzeug unterwegs, war Müller-Saala von der Fliegerei stets begeistert, absolvierte daraufhin 1973 erfolgreich seine Privat- und Commercial-Piloten-Lizenz (CPL). An dem gleichen Tag machte auch Reinhard Mey („Über den Wolken“) seine Piloten-Lizenz.

Wir hoffen jetzt, dass Müller-Saala nach dieser Berichterstattung nicht zu hoch über den Wolken fliegt. Wir vom Redaktionsteam bedanken uns jedenfalls für seine langjährige und immer zuverlässige redaktionelle Berichterstattung und freuen uns schon jetzt, wenn wir an seinem 100. Geburtstag den nächsten Meilenstein mit ihm zusammen feiern dürfen. In diesem Sinne: Happy Birthday, Heinz Müller-Saala!

**Bericht: Günter Zillgitt**

## VEREINE

### Musikverein St. Andreas Eching:

#### **FRÜHJAHRSKONZERT „WASSERKLÄNGE“**

Am Samstag, den 27.04., um 19:30 Uhr lädt der Musikverein St. Andreas Eching zum Herbstkonzert „Wasserklänge“ in Eching ins Bürgerhaus ein. Im Bürgerhaus werden das Anfängerblasorchester, Jugendblasorchester sowie das Sinfonische Blasorchester des Musikvereins zu hören sein. Die Orchester präsentieren Werke wie „Ariell, die Meerjungfrau“ und „Der Weiße Hai“ unter dem Thema „Wasserklänge“.

Das Anfängerblasorchester eröffnet das Konzert unter der Leitung von Melanie Simon mit den Werken „When The Rhinos Dance The Rhumba In The Rain“ und einem Medley aus „Fluch der Karibik“. Anschließend übernimmt das Jugendblasorchester mit der „H2Overture“ und Marco Somadossis „Aqva“ die Bühne. Mit Dirigent Benedikt Migge geht es weiter zum schottischen See „Loch Lomond“ und seinen majestätischen Küsten. Es folgt der Disney-Klassiker „Frozen“, ehe das Seefahrerlied „Conquest of Paradise“ erklingt.

Nach der Pause nimmt das Sinfonische Blasorchester und Rick Peperkamp am Dirigentenpult die Gäste mit dem Stück „Icebreaker“ mit auf eine Fahrt durch das Polarmeer. Jay Bocooks „Down In The River“ und Rossano Gallantes „Land Of The Healing Waters“ porträtieren die Schönheit und die heilende Kraft des Wassers. Filmmusikhits wie „Der Weiße Hai“, „Titanic“ und „Ariell, die Meerjungfrau“, zeigen

die Vielfalt der Klänge der Meere. Mit Johann Strauss' „An der schönen blauen Donau“ setzt das Orchester einen klassischen Kontrapunkt, ehe es die Gäste mit „Raindrops Keep Falling On My Head“ verabschiedet.

Der Musikverein St. Andreas Eching fördert die Musikpflege und die musikalische Erziehung der Jugendlichen in der Pfarrei St. Andreas und der Gemeinde Eching. Dazu unterhält der Musikverein mehrere Orchester,



**Abgabemöglichkeit in:  
Eching**  
Rufen Sie uns gerne an unter  
**08136-89 32 22**

*Betten Kerle*  
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

**Betten made in Bavaria**

- \* Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- \* Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- \* Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

**Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf**  
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

www.betten-kerle.de

**Ihr Dessous Geschäft**

**bodyfashion**  
Wäsche für Sie & Ihn

70-110 cm  
Cup A-H

**Ihr Dessous Geschäft  
Warum soll bequem nicht auch sexy sein  
Tiefes Sortiment in großen Größen bis Cup H**

Danziger Str. 2  
(in der Ladenzeile Alter Wirt)  
85386 Eching  
Tel. 089/622 69 780  
www.bodyfashion.de  
Di.-Fr. von 10.00-13.00 und 14.30-18.00  
Sa. von 10.00-14.00

**VEREINE**

in denen das Orchesterspiel erlernt werden kann. Die Probenarbeit und Konzerte sind pädagogisch wertvoll gestaltet und fördern die Gemeinschaft im Verein. Der Verein verschafft Zugang zu professioneller Instrumental- und Fortbildungsmaßnahmen.

Der Verein stärkt das Miteinander und fördert das Erlebnis von musikalischen Schlüsselerlebnissen. Mit dem gemeinschaftlichen Musizieren von verschiedenen Altersgruppen unterstützt der Verein die Entwicklung von musikalischem Talent, Gemeinschaft und Organisationsbegabung. Der Verein verbindet Tradition und Moderne und bietet ein freundliches und sicheres Umfeld zur Entfaltung von musikalischem Talent. Weitere Informationen finden Sie auf [mv-eching.de](http://mv-eching.de). (Bericht/Foto: Verein)

Fischereiverein:  
**STAMMTISCH DER VORSTANDSMITGLIEDER**

Zwölf Vorstandsmitglieder aus drei Fischereivereinen, darunter auch Teile der Vorstandschaft des Fischereivereins Eching e.V., haben am ersten gemeinsamen „Vorstandsstammtisch“ teilgenommen. Viktor Best, 1. Vorsitzender der Fischerfreunde Neufahrn e.V. und zugleich Initiator des Stammtisches, hatte sieben benachbarte Fischereivereine am 06.04. nach Neufahrn ins Vereinsheim des dort ansässigen Fischereivereins eingeladen. Zwei Vereine konnten der Einladung terminbedingt nicht folgen, zwei weitere hatten kein Interesse an der Aktion gezeigt.

Mit dem neuen Stammtisch möchte Viktor Best die Beziehungen der benachbarten Vereine untereinander ausbauen. Regelmäßige Treffen und ein Erfahrungsaustausch sollen dazu beitragen, die Arbeit im Vorstand zu verbessern. Die Jugendarbeit soll ebenfalls gefördert werden. Man kann sich gut vorstellen, noch dieses Jahr ein gemeinsames Fischen der Jugend zu organisieren. Auch hier soll der Kontakt zu den teilnehmenden Vereinen dazu beitragen, die Jugendarbeit durch Erfahrungsaustausch zu verbessern und noch attraktiver zu gestalten. Für die Jugendlichen selbst ist das Fischen an einem anderen Vereinsgewässer immer ein Top-Event, das das Angebot im Verein deutlich interessanter und abwechslungsreicher macht.

Ebenfalls denkbar ist eine Kooperation der Vereine in Projekten, die den Naturschutz oder die Fischerei betreffen. Eine solche Zusammenarbeit hat es bereits 2021 zwischen dem Fischereiverein Eching und den Fischerfreunden Neufahrn im Rahmen eines Projektes zum Thema „Edelkrebs“ gegeben. Damals hatte der Fischereiverein Neufahrn dem Fischereiverein Eching 100 der gefährdeten Tiere überreicht. Damit konnte der Bestand an Edelkrebsen im Fischereiverein Eching deutlich verbessert werden. Im Fischereiverein Eching geht man heute davon aus, dass sich die Edelkrebse so erfolgreich vermehrt haben, dass man Tiere an interessierte Vereine, gemeint sind vor allem die, die an diesem Stammtischen teilnehmen,

Freisinger **STADTWERKE**

**DEINE ENERGIE. UNSER WERK.**

**Frühjahrsaktion:**  
Steckerfertige Solaranlagen jetzt günstiger. Bestellen, Termin vereinbaren und abholen ab Lager.  
**Nur solange der Vorrat reicht.**

Haben Sie Fragen?  
Ansprechpartner: Simon Prechsel  
Telefon: 08161/183-217  
info@freisinger-stadtwerke.de  
www.freisinger-stadtwerke.de

*Balkonkraftwerk - jetzt nur 299 Euro*







abgeben könnte. Einen genauen Aufschluss über den Bestand wird ein Krebsmonitoring geben, das für den Herbst 2024 geplant ist.

Alle Beteiligten waren sich am Ende einig: Schon der erste Stammtisch ein voller Erfolg. Von 16:00 Uhr an hatte man bis spät in der Nacht über alle möglichen Themen diskutiert, die für die Fischerei und das Vereinsleben eine wichtige Rolle spielen. Christian Gaisbauer, 1. Vorsitzender Fischereifreunde Hallbergmoos/Goldach e.V., fasste den Abend mit folgenden Worten zusammen: „Für mich hat sich das Treffen heute schon rentiert. Wo bitte bekomme ich solche Infos, wenn nicht hier beim Stammtisch?“ Für ihn und alle anderen Beteiligten war klar, dass es diesen Informationsaustausch zwischen den Fischereifreunden weiterhin geben muss und dass man den Stammtisch weiter ausbauen und pflegen sollte. Unabhängig vom nächsten Treffen wurde eine WhatsApp-Gruppe gegründet, über die man locker Kontakt hält. Das nächste Treffen ist im Sommer 2024 geplant.

(Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)

Männergesangsverein „Harmonie“ Eching:

### **PALMSAMSTAGSINGEN, DAS FRÜHJAHRSEREIGNIS FÜR MÄNNERCHÖRE**

Das traditionelle Palmsamstagsingen fand dieses Jahr in Ergolding bei Landshut statt. Echinger Chorliebhaber erinnern sich an das Chöretreffen letztes Jahr am 1. April, welches anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des MGV Eching im Bürgerhaus stattgefunden hat.

Auch dieses Jahr trafen sich die gleichen 6 Männerchöre, um sich gegenseitig mit unterschiedlichsten Liedern eine Freude zu machen. Der personell stärkste Chor war der Männerchor aus Landshut-Achdorf mit 50 Sängern. Der Männerchor aus Eching war mit 9 Sängern der kleinste Chor, gefolgt mit 16 Sängern vom Männerchor Marzling. Die Anzahl der Sänger hat aber keinen Einfluss auf die Freude am Singen, die bei allen Chören zum Ausdruck kam.

Die Sänger aus Eching konnten mit den Liedern „Sonntag ist's“, die Ausgabe für Männerchor von Franz Schuberts „La pastorella al prato“ und „The Rose“ aufwarten. Ein starker, langanhaltender Applaus belohnte die Sänger und den Dirigenten für die Darbietung.



Diese Veranstaltung ist eine schöne Gelegenheit, Männerchor in seiner besten Form zu genießen. Es ist kein Wettbewerb, aber die Sänger geben ihr Bestes. Die zahlreichen Gäste aus der Umgebung von Landshut haben einen Abend mit guter Musik erlebt.

Die Sänger aus Eching sind überzeugt, dass diese Art von Gesang nicht aussterben wird, da sich auch die kleinen Chöre mit entsprechendem Liedgut gegen die großen Chöre behaupten können. Die Hoffnung stirbt zuletzt, dass auch in Eching die Männer mit Stimme und Musik im Herzen zum Männergesangsverein „Harmonie“ finden, und diesen Kulturträger über die 100 Jahre hinaus zu neuem Glanz führen werden.

(Bericht/Foto: Verein)

VdK:

### **CLAUS UND UTE FUSEK IM ASZ**

Wenn gut 100 Zuhörer an einem sommerlichen Sonntagnachmittag im ASZ dem Vortrag eines Referenten lauschen, und das über gut drei Stunden, dann muss das ein besonderes Thema gewesen sein. Das war es auch: Der VdK-Ortsverband Eching hatte den bundesweit bekannten Kritiker des Altenpflegesystems Claus Fussek und seine Mitstreiterin, Ehefrau Ute, eingeladen.

Fussek hat ja schon vor über 25 Jahren auf die Zustände und Missstände im Pflegesystem hingewiesen, seine Kritik wurde von den Medien auch zögerlich aufgenommen und er konnte sogar in einem Ausschuss der UNO über die teilweise katastrophalen Zustände in Altenpflegeheimen berichten. Was er in Eching vortrug, das ließ die Zuhörerschaft sprachlos werden, obwohl ja die Missstände allgemein bekannt sind – nur ist in der Öffentlichkeit darüber ein Mantel des Schweigens bereitet, mehr noch, sie werden schönegeredet. Die Altenpflege ist kein Thema in den Medien, viele Mitmenschen verdrängen auch, dass sie selbst zu Pflegefällen werden könnten und dann nahezu hilflos einem System ausgeliefert sind, das einer wohlhabenden Gesellschaft unwürdig ist.

Fussek erinnerte daran, dass gut 70 % unserer pflegebedürftigen Mitmenschen zu Hause versorgt würden, meist von Angehörigen, aber auch von Pflegekräften aus Osteuropa, so sich die Betroffenen das auch leisten können. Dabei gibt es aber auch vorbildlich geführte Heime, und Fussek nannte eine Vielzahl von Kriterien, die solche Heime auszeichnen. Es ist primär die enge Verbindung der Bewohner mit ihren Angehörigen, was aber die räumliche Nähe eines Heims voraussetzt.

In Eching ist das vorbildlich gelöst, das ASZ steht mitten im Ort, allerdings, und das ist allgemein bekannt, viele ursprünglich angebotene Dienstleistungen wurden eingestellt, speziell die Kurzzeitpflege wird sehr vermisst. Wichtig sei laut Fussek auch, dass die Notwendigkeit einer guten Altenpflege in der Gesellschaft und Politik verankert ist. Sie sei es nicht, werde verdrängt, nicht zur Kenntnis genommen und wenn, dann mit Hochglanzprospekten verschleiert.

Auch bei diesem Vortrag waren die Zuhörer in der überwiegenden Mehrzahl älter, also potenziell vom Thema Betroffene. Die Kommunalverwaltung wie auch Vertreter der örtlichen Parteien wurden vermisst, was ja darauf hinweist, dass die Fürsorge für Alte nicht ihr vordringliches Interesse ist.

Fussek und seine zum selben Thema engagierte Frau Ute beließen es aber nicht bei der Kritik, so notwendig diese auch ist, um die Schwachstellen bis hin zu kriminellen Machenschaften aufzudecken. Sie zeigten eine Vielzahl von Lösungsmöglichkeiten für die Missstände auf, von der wichtigen Information über Hilfen bis zu alternativ organisierten Heimen. Solche sind auch bekannt, wie beispielsweise die mit Haustieren therapeutisch arbeiten.

Und Fussek wies auf die mit sehr konkreten Ängsten verbundenen Heimkosten hin. Hier wird zuweilen verdrängt, dass sich manche Angehörige mehr um das schwindende Erbe der Alten sorgen, weniger um deren Wohlergehen. Dass hier



**Kochkurse  
private &  
Firmenfeiern  
Supper Club**

*Deborah Ferrini  
Kreitmair*

**Alte Ziegelei 16 | 85386 Günzenhausen / Eching  
Tel: +49 172 83 85 706  
www.das-kochloft.de | info@das-kochloft.de**

AEG SIEMENS BORA Miele FRANK privilig nobilia SELECTION NO. 1



**3229,- Aktionspreis!**

**36% VORTEILS-RABATT**

**KÜCHEN FINANZIERUNG** zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditfly

**KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!**

**0% FINANZ KAUF** **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

**85386 Eching - Ost  
Gewerbegebiet Freisinger Str. 1  
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de**

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen  
\*alle Infos und Aktionen unter [www.kuechen-markt.de](http://www.kuechen-markt.de)

## VEREINE



ein gesellschaftliches Umdenken einsetzen muss, das ist zwingend. Die Alternative wären Beiträge für die Pflegeversicherung, die alle Beitragszahler schwer belasten würden.

Auch sei die Bezahlung der in den Heimen beschäftigten Mitarbeiter nicht so dürftig, womit die Heime gerne ihren Personalmangel erklären wollen. Die Ursachen für den Mangel an Fachkräften liegen tiefer, oft an dem oft knapp bemessenen Personalschlüssel, den zu ändern die Rendite der Betreiber schmälern würde.

Die Referenten boten den zweiten Teil des Nachmittags für Fragen aus dem Publikum an. Verständlich ist, dass viele Zuhörer hier sehr zurückhaltend waren. Als potenziell Betroffene sind sie ja über die Probleme im Alter und Heimaufenthalt sehr wohl informiert, auch „ihr“ Verband, der VdK-Ortsverband, sorgt sich ja um ihre Probleme, so diese den Verband auch erreichen.

Wertvoll an diesem Nachmittag war aber besonders, dass ein intimer Kenner der Zustände diese schonungslos verbalisierte. Dass die aber für die Medien nicht relevant sind, beweist die geringe Resonanz – das Echinger Forum dürfte hier die rühmliche Ausnahme bilden – wie so oft bei „Alten-themen“.

**Bericht/Foto: Josef Moos**

Burschenverein Eching:

### NEUE TRADITIONELLE PRACHT IM ECHINGER ORTSKERN

Der Burschenverein Eching lädt zum traditionellen Maibaumaufstellen mit anschließendem Maifest auf dem Bürgerhausplatz ein. Am 1. Mai wird um 10:00 Uhr vor dem Huberwirt im Ortskern nach jahrhundertealter Tradition begonnen, einen wunderschönen Maibaum nur mit Manneskraft aufzustellen. Mit diesem Akt soll der Frühling begrüßt und die Fruchtbarkeit für Äcker und Vieh herbeigesehnt werden.

Nach der schweißtreibenden Arbeit lässt es sich gut bei Speis und Trank mit Freunden und Bekannten auf dem Bürgerplatz in den Mai feiern. Für die bayerische Stimmung sorgt hier der Musikverein St. Andreas. Sollte der Petrus an diesem Tag keinen weiß-blauen Himmel für die Besucher bereithalten, wird für trockene Sitzmöglichkeiten ein Bierzelt aufgestellt. Auf Ihr Kommen freut sich der Burschenverein Eching. (Bericht: Verein)

Stopselclub:

### VEREINSAUSFLUG STOPSELCLUB ECHING E.V. 2024

Fahrt mit Reisebus nach Blaubeuren und zum Blautopf; Abfahrt: Sonntag, 23.06., um 08.00 Uhr, Eching, Danziger Straße (Mittelschule). Mittagessen in Blaubeuren (nicht im Preis enthalten), 15.30 Uhr Panoramatour mit dem Blautopfbähnchen, ca. 60 Minuten, ca. 16.45 Uhr Rückfahrt nach Eching; Fahrpreis: 45 Euro. Verbindliche Anmeldung bis spätestens 22.05. unter Telefon-Nummer: 08133/6595, Frau Melchner, oder 089/3191650, Frau Butz. (Bericht: Verein)



Schützenverein „Gemütlichkeit“ Eching:

## OSTEREIERSCHIESSEN EIN VOLLER ERFOLG

Auch in diesem Jahr fand das alljährliche Ostereierschießen am Freitag vor Karfreitag statt. In diesem Jahr wurde das Schießen erstmals auf der elektronischen Schießanlage durchgeführt. Somit konnten sich die Gäste in der Praxis ein Bild von den neuen Möglichkeiten machen.

Unserer Einladung folgten weit über 100 Gäste. Am Schießen teilgenommen haben insgesamt 107 Personen. Der Schießstand und auch das Schützen-Stüberl waren bis auf den letzten Platz belegt. Es haben 2500 Eier und 30 Sachpreise den Besitzer gewechselt.

Wir freuen uns sehr, dass die Veranstaltung von der Echingen Bevölkerung so gut angenommen wird. Für uns als Verein ist dieser Veranstaltung ein Highlight im Schützenjahr. Wer sich für den Schießsport interessiert, kann uns Mittwoch von 18:00 – 22:00 Uhr und Freitag von 18:00 -22:00 Uhr besuchen. Während der Ferien und an Feiertagen ist kein Schießbetrieb. (Bericht/Foto: Verein/Olaf Kropp)

SCE, Abt. Tennis:

## TENNISSPORT UND GANZ VIEL SPASS BEIM SCHNUPPERTAG FÜR KINDER

Ein voller Erfolg war der von der neuen Tennisschule Zehringer kürzlich angebotene Tennis-Schnuppertag für Kinder. Bereits vor dem offiziellen Start des neuen Trainerteams von Aron Zehringer als Kooperationspartner der Tennisabteilung des SC Eching, der offiziell Anfang April erfolgte, hatten junge Sportler die Gelegenheit, bei einem mehrstündigen Sport-Work-Shop in der Tennishalle ein halbes Dutzend Tennislehrer kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Gleiches galt auch für die begleitenden Eltern, die ebenfalls die Gelegenheit nutzten, sich mit dem neuen Trainerteam auszutauschen, das künftig für Freizeit- und Leistungssportler jeden Alters das passende Trainingsangebot bieten möchte.

Auf spielerische Art und Weise konnten rund 50 interessierte Kids entweder erste Erfahrungen im Spiel mit dem kleinen gelben Filzball und



dem dazugehörigen Schläger sammeln oder bereits vorhandene Tennissenntnisse erweitern. Dabei war den Mädchen und Jungen anzusehen, wie viel Spaß sie etwa beim Rundlauf ums Tennisnetz hatten oder auch beim Bälle-Balancieren. „Das Interesse war riesig und viele Kinder konnten für das Training begeistert werden“, ziehen Tennisabteilung und Trainerteam ein positives Fazit.

Auch zukünftig gilt ein besonderes Augenmerk der Tennisschule der Nachwuchsarbeit. So wird ab Mai die sehr gut eingeführte Ballschule für die kleinsten Nachwuchssportler im Alter zwischen drei und fünf Jahren ebenfalls vom neuen Trainerteam übernommen, das konzeptionell mit BTV- B-lizenzierten Trainern nach dem Prinzip der renommierten Heidelberger Ballschule arbeitet. Das Ziel aller qualifizierten Ballschulen besteht darin, den kindlichen Bewegungsdrang dafür zu nutzen, einen positiven Grundstein für lebenslanges Sporttreiben zu legen. Auch

wenn - sportartunabhängig- neben der Entwicklung von motorischen und koordinativen Fähigkeiten vor allen Dingen Spaß an der Bewegung und auf das Spielgerät Ball bezogene Bewegungsabläufe im Kindergartenalter im Vordergrund stehen, beginnt natürlich genau dort auch die Hinführung zum Tennis- und Vereinssport. Mehr dazu unter: [tennissce.de](http://tennissce.de); [zehringer-tennis.de](http://zehringer-tennis.de). (Bericht/Foto: SCE)

SCE, Abt. Karate:

## BUNTE GÜRTEL VOR DEN OSTERFERIEN

Bis zu den Osterferien dauerte es noch eine Woche, als sich am Samstag, 16.03., knapp zwei Dutzend Karatekas in der Turnhalle einfanden, doch anstatt auf bunte Eiersuche zu gehen, bekamen sie die Gelegenheit, sich ihren nächsten Farbgurt zu erkämpfen.



Zunächst durften die Kinder den Prüfern zeigen, was sie während der vergangenen Monate in den Bereichen Kihon, Kata und Kumite im Training gelernt hatten. Den Anfang bildeten Anton Rodepeter, Leander Bade, Simon Ritz, Moritz Sporrer, Louis Nguyen, Noah Friedrich und Benedikt Kreppel, die sich trotz Nervosität und nach hilfreichen Tipps durch die Prüfer im Anschluss über den gelben Gurt (8. Kyu) freuen durften.

Andreas Dauenhauer, Arabella Liebegott und Ivelin Stefanov, für die es bereits die dritte Prüfung war, schafften mit sauberen und nahezu einwandfreien Techniken den Sprung in die Mittelstufe und dürfen sich nun den orangenen Gurt umbinden (7. Kyu). Etwas schwieriger wurde es für Tobias Schorr und Fabian Schwemmer, für die es um den grünen Gurt (6. Kyu) ging, aber auch sie meisterten die Anforderungen, die die Prüfer ihnen stellten, und konnten danach stolz auf ihre gezeigte Leistung sein.

Christian Martin und Dietmar Wagner, Erster und Zweiter Abteilungsleiter, gratulierten im Anschluss allen Kindern zu ihrer bestandenen Prüfung und überreichten ihnen in Anwesenheit der Eltern ihre Urkunde. Christian Martin

würdigte dabei die Leistung von Andreas Dauenhauer, Arabella Liebegott und Ivelin Stevanov, die sich deutlich von allen anderen Prüflingen abgesetzt hatte, und fand lobende Worte für die drei neuen Orangegurt-Träger.

Im Anschluss an die Urkundenverleihung durften die Erwachsenen den Prüfern ihr Können unter Beweis stellen, die dieselben Techniken zu meistern hatten, wie vor ihnen die Kinder. Zunächst war Nina Conen dran, die die Prüfung zum 9. Kyu absolvierte, sowie gleichzeitig mit ihr Falco Peisert und Felix Thoms, die sich den 8. Kyu erkämpften. Es folgten Kateryna Hniezdiłova, Thorsten Mieze, Patrick Griep und Holger Otto, die sich nun über den 7. Kyu freuen dürfen, sowie Barbara Schorr über den 6. Kyu.

Den Abschluss bildeten Marlene Berger und Alex Fitzner, deren Prüfung aufgrund zusätzlicher Vorgaben am längsten dauerte, die sich dafür jedoch nun den 4. Kyu (blau) umbinden dürfen. „Nach der Prüfung ist vor der Prüfung“, gab Christian Martin den Prüflingen abschließend mit auf den Weg und rief sie auch weiterhin zu einer regelmäßigen Teilnahme am Training auf. (Bericht/Foto: SCE/Lisa Lamprechtinger)

### SCE, Abt. Handball

## ÖSTERLICHER SAISONABSCHLUSS DER GEMISCHTEN E-JUGEND

Am ersten Wochenende der Osterferien hieß es für die Spielerinnen und Spieler der gemischten E-Jugend noch einmal, Trikots anziehen und ran an den Ball. Das letzte Turnier der Saison fand – wie bereits einmal zuvor in der Rückrunde – in Manching beim HC Donau/Paar statt.

Für viele der Kinder war es das letzte E-Jugendturnier überhaupt und so startete man mit dem Vorsatz, noch einmal möglichst viel Spaß zu haben und das über das Jahr Gelernte zu zeigen, in das erste Spiel gegen HC Donau/Paar II. Die Kinder zeigten sowohl ein gutes mannschaftliches Zusammenspiel als auch individuelle Stärken. Besonders erfreulich war, dass die Zuordnung der Gegenspieler in der Abwehr wesentlich besser funktionierte, als noch im Turnier davor.

Im zweiten Spiel gegen HC Donau/Paar ließ die Konzentration in der Abwehr etwas nach, was allerdings im dritten und letzten Spiel gegen die Mannschaft aus Schrobenhausen bereits wieder vergessen war. Alle Kinder zeigten eine wahre Glanzleistung sowohl im Angriff als auch in der Abwehr und somit stellte das Spiel einen gelungenen Abschluss für diese Saison dar.

Dieses Turnier zeigte noch einmal deutlich, welche Fortschritte jedes einzelne Kind in der vergangenen Saison gemacht hatte. Das schlug sich dementsprechend auch in der allgemeinen Mannschaftsleistung nieder. Nun heißt es aber viel Erfolg für diejenigen, die in der nächsten Saison in der D-Jugend spielen werden! Gleichzeitig freuen wir uns auf viele neue Spielerinnen und Spieler von den Minis, die dann gemeinsam mit den jüngeren Kindern der diesjährigen E-Jugend eine neue Mannschaft bilden werden. (Bericht/Foto: SCE/Verena Waizenegger)



### TSV Eching:

## SCHWERER START FÜR ALLE TSV-MANNSCHAFTEN

Die TSV-Mannschaften kommen schwer ins Jahr hinein und kämpfen unisono um den Verbleib in ihren jeweiligen Ligen. Aber der Reihe nach: Nach einer ansprechenden Vorbereitung startete die 1. Herrenmannschaft mit vollem Elan und drei Heimspielen vor der Brust ins neue Jahr. Trotz guter Leistungen mussten sich die Mannen aber zweimal hintereinander geschlagen geben. Sowohl die SpVgg Kammerberg (0:2) als auch der FC Aschheim (0:1) entführten jeweils drei Punkte von der Dietersheimer Straße, ehe das dritte Heimspiel in Folge vollkommen verdient mit 3:0 gegen den SV Waldeck-Obermenzing gewonnen wurde. Im darauffolgenden Spiel beim TSV Gaimersheim knüpften die „Zebras“ an die gute Leistung der letzten 90 Minuten an, mussten sich letztendlich aber mit einer unglücklichen 0:1-Niederlage anfreunden. Zuhause gab es eine Woche später eine bittere 0:7-Packung gegen den Klassenprimus SV Manching.



Wer aber glaubte, der TSV würde nun die Flügel hängen lassen, der wurde eines Besseren belehrt. Im Auswärtsduell der beiden Kellerkinder zeigten die „Zebras“ Biss und rangen den SC Grüne Heide Ismaning mit 4:2 nieder (Bild). Gibt es ein Wunder in Eching?

Die 2. Herrenmannschaft startete mit einem Derby ins neue A-Klassen-Jahr und hielt lange gut mit in einem ausgeglichenem Spiel gegen den Tabellenführer aus Massenhausen. Mit 0:2 musste sich aber die von Trainer Peti Kanizsai betreute junge Elf geschlagen geben. Leider hagelte es in den darauffolgenden Spielen weitere Niederlagen. Verloren wurde ebenso gegen den SC Kirchdorf II (1:2) und 0:4 hieß es nach 90 Minuten im Derby gegen den FC Neufahrn. Umso wichtiger war dann der Befreiungsschlag im Auswärtsspiel beim SV Hohenkammer. Mit 4:2 gewannen die „Zebras“ das hitzige Duell und haben sich damit etwas weiter vom Tabellenende abgesetzt. Mit 19 Punkten rangiert Eching II zum Redaktionsschluss auf Rang 9.

Der TSV Eching III hatte zum Start in die Rückrunde keinen geringeren als den Tabellenführer, den VfB Hallbergmoos III, zu Gast. Lange hielt die Elf von Florian Erhard gut mit, wurde aber nach 90 Minuten leider nicht belohnt. Mit einer knappen 1:2-Niederlage war der Rückrundenauftritt leider besiegt. Die weiteren Resultate waren drei Niederlagen in Folge, sodass die Erhard-Elf nun sogar um den Verbleib in der B-Klasse zittern muss.

Die 1. Damen hatten keinen schlechten Start im neuen Jahr, trotzten sie doch dem Zweitplatzierten aus Altötting zuhause ein leistungsgerechtes 1:1-Unentschieden ab. Im Auswärtsspiel beim Tabellenführer Wolfratshausen hingen die Trauben allerdings zu hoch für die Strehlow-Elf. Mit 0:4 fiel der Sieg allerdings zu hoch aus, da man bis zur 83. Minute nur mit 0:1 zurücklag. Ein Sieg gegen den Tabellenletzten TSV Neuried war nun Pflicht, um den direkten Abstiegsplätzen in der Bezirksoberliga zu entweichen. Die „Zebras“ machten Ernst und ließen gar nichts

## VEREINE

anbrennen. Am Ende stand ein 5:0-Heimsieg zu Buche und die Damen verschafften sich damit etwas Luft für die kommenden Aufgaben.

### Einigung zwischen TSV und „Casa Rustica Gourmet GmbH“

Die Mitglieder des TSV Eching wurden auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung sowie aus der Presse zum gegenwärtigen Pachtverhältnis mit der „Casa Rustica Gourmet GmbH“ informiert. Mittlerweile gab es eine Einigung mit der Pächterin Gabriela Mihaila. Das Pachtverhältnis endet nach beiderseitigem Einvernehmen mit dem Auszug zum 30.04.2024.

Wir wünschen Gabriela Mihaila und ihrer Familie für die Zukunft alles Gute.  
Bericht: TSV/Foto: TSV/Amelie Beer)

## PARTEIEN

Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.

## SPD

Für ein Europa des Respekts

Liebe Leserin, lieber Leser, „niemand kauft das Trikot des Schiedsrichters“, sagt Maria Noichl, Kandidatin der Bayern-SPD für die Europawahl. Sie weiß aber auch, dass das Vermitteln sowie die Konsens- und Kompromissfähigkeit wichtig sind. Doch an erster Stelle, so ihre Argumentation, muss eine eigene, klare Position stehen. Sie setzt sich ein für eine EU, in der die Menschen im Mittelpunkt stehen, für ein Europa des Respekts.



Maria Noichls Positionen:

„Wir haben viel geschafft in Europa, und auf diese sozialdemokratischen Erfolge bin ich besonders stolz.“

- Klare Ansage  
Wer europäisches Recht und europäische Werte verletzt, kann keine Fördergelder bekommen
- Geliefert  
Nur Produkte aus entwaldungsfreien Lieferketten dürfen nach Europa gelangen
- Unverhandelbar  
Wir stehen für Schutz gegen Ausbeutung der Beschäftigten, insbesondere auch in der Landwirtschaft
- Logisch  
Lohntransparenz und Mindestlohn in der EU, um gerade Frauen endlich gerechter zu bezahlen.
- Nein zu Gewalt gegen Frauen  
Ja zur EU-weiten Istanbul-Konvention, Ja zur EU-Gewaltbekämpfungsrichtlinie!

Als Mitglied in den Ausschüssen Landwirtschaft und ländliche Entwicklung sowie für die Rechte der Frau und die Gleichstellung der Geschlechter mache ich mich als Europaabgeordnete besonders für eine enkeltaugliche Landwirtschaft und damit ein nachhaltiges Lebensmittelsystem wie auch für die Gleichstellung der Geschlechter stark.

Ein Europa des Respekts muss auch fairer, gerechter und solidarischer werden. Dies gelingt, indem wir gute Jobs schaffen und faire Löhne für Frauen und Männer sichern. Wir müssen auch entschieden gegen Steuerhinterziehung und Steuerbetrug vorgehen.

Die Europawahl 2024 ist eine Schicksalswahl. Rechtsradikale greifen wieder nach der Macht, sie bringen Menschen gegeneinander auf und bedrohen so unsere Arbeitsplätze, unseren Wohnstand und unseren Zusammenhalt. Wir in der SPD setzen uns ein für Demokratie und eine gerechte Politik mit der klaren Ansage: Nie wieder!

In der Wahlkabine entscheiden wir daher alle, ob Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte in unseren Köpfen und Herzen bleiben, oder Hass, Hetze und Faschismus zunehmen. Nehmen Sie oder nimm Du Nachbarinnen und Nachbarn, Freundinnen und Freunde sowie die Familie bei der Hand und gehen Sie oder geht gemeinsam zur Wahl. Gegen Hass und Hetze. Für ein Europa des Respekts.

# BÖHM & COLLEGEN

## RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

**BERTRAM BÖHM**

EHE- U. FAMILIENRECHT  
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT  
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT  
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

**JOHANNES GRAF ESTERHÁZY**

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-  
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE  
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT  
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

**DR. MAXIMILIAN FREYENFELD**

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT  
STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN  
UNTERE HAUPSTRAßE 2  
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13  
FAX 089 / 327 147 14

WEB:  
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE  
E-MAIL:  
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung  
weitere Info unter [www.boehm-familienaufstellungen.de](http://www.boehm-familienaufstellungen.de)

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-  
rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrech-  
ner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite  
[www.boehm-collegen.de](http://www.boehm-collegen.de) unter „RA-tools“ kostenfrei!



**Merge**  
Ambulanter  
Pflegedienst

**Unterstützung im Alltag**  
**24-Stunden-Dienst**  
**Zuverlässiger Pflegepartner**

**Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst  
versorgen Pflegebedürftige mit einem  
ambulanten Pflegeteam im Raum:**

**ECHING**  
**NEUFARN**  
**FREISING**  
**KRANZBERG**  
**HOHENKAMMER**  
**GARCHING**  
**UNTERSCHLEIBHEIM**  
**HALLBERGMOOS.**

**So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.**



**Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige, Antrag auf Pflegeleistung, Betreuungsangebot**

**Grundpflege  
Behandlungspflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung**

**Unterstützung bei moderner Wundtherapie**

**Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!**



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching  
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99  
Mobil 0159 06583392 | [info@merge-pflegedienst.de](mailto:info@merge-pflegedienst.de)



## Fahrer / Kleinbusfahrer (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für unseren Neuauftrag, der Beförderung von Fahrgästen der **Isar-Sempt-Werkstätten im Landkreis Freising**, suchen wir **ab sofort** Verstärkung. Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**538 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an [malteser.erding@malteser.org](mailto:malteser.erding@malteser.org).**



Interesse geweckt? QR-Code scannen!



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

## PARTEIEN

### GRÜNE

Am 9. Juni ist Europawahl und wir Grünen gehen mit einer starken Liste, modernen Ideen und dem klaren Ziel, zu gestalten, an den Start.

Unsere Spitzenkandidatin: Andie Wörle

Andie Wörle ist Allgäuerin und leidenschaftliche Europäerin. Als Feministin und Grüne kämpft sie für gesellschaftliche Gerechtigkeit und unsere ökologischen Lebensgrundlagen. Sie ist überzeugt, dass wir mit der EU die großen Probleme unserer Zeit lösen, unser Klima schützen und unseren Wohlstand erneuern können.

Sie streitet für ein Europa, das ökonomische Gerechtigkeit fördert und Gleichberechtigung voranbringt. Als queere Frau tritt sie für eine EU ein, die die Freiheit ihrer Bürger\*innen schützt, Minderheitenrechte garantiert und unsere Demokratie gegen Rechts-extremismus verteidigt.

Auf einem kleinen Bauernhof im Ostallgäu wuchs sie auf und weiß, dass Fleiß und harte Arbeit alleine nicht reichen. Für eine gute Zukunft braucht es gute Politik und gerechte Finanzen. Als Dorfkind, das im Ruhrgebiet studiert hat, setzt sie sich gleichsam für Stadt und Land ein.

Rechtsrutsch stoppen

Rechtsextreme stellen unsere Demokratie offen in Frage, säen Hass und hegen Umsturz- und Deportationsfantasien. Sie wollen Frauenrechte beschneiden und Minderheiten entrechteten. Sie spalten unsere Gesellschaft. Das lassen wir nicht zu. Wir verteidigen unsere Demokratie und unsere Freiheit - ohne Kompromisse und mit klarer Kante gegen Rechts.

Frieden

Die Europäische Union schenkt uns seit 70 Jahren Frieden. Um ihn zu bewahren, müssen wir als EU in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik enger zusammenarbeiten. Wir müssen die Ukraine dauerhaft militärisch, humanitär und wirtschaftlich unterstützen.



Italienische Gaumenfreuden von der bekannten BR Fernsehköchin

## So schmeckt das wahre ROMA

### Über die Autorinnen

**Deborah Ferrini-Kreitmair** ist in Rom geboren und lernte bei ihrer Großmutter Emma den Zauber der römischen Küche kennen. Nach dem Besuch der Kochschule Cuoco professionale in Rom gründete sie 2014 ihre Kochschule „Das Kochloft“ in Eching bei München. Seit 2019 kocht sie im BR für die Sendung „Wir in Bayern“ - mit großer Fangemeinde!

**Katja Mutschelknaus** verbringt seit ihrer Kindheit viele Tage im Jahr in Italien. Seit 2015 ist sie als Jurorin für Mein Lokal, Dein Lokal - Spezial - auf Kabel eins tätig. Sie lebt als Autorin, Texterin und Foodhistorikerin in München. Neben eigenen Büchern schreibt sie auch für Köch\*innen aus dem TV-Bereich.



## ROMA PER SEMPRE!

Das brandneue Standardwerk zur römischen Küche: Über 100 Rezepte, Historie und persönliche Einblicke in einer der faszinierendsten kulinarischen Metropolen Italiens.

Geballtes Kochwissen von der römischen TV-Köchin (BR) **Deborah Ferrini-Kreitmair**.

Rom neu erleben:

Mit spannenden Geschichten, nostalgischen Fotos und Geheimtipps von Nonna Emma - Ferrini-Kreitmairs Großmutter, einer waschechten Römerin und charman-ten Erzählerin.

Deborah Ferrini-Kreitmair  
Katja Mutschelknaus

**ROMA IN CUCINA - ITALIENISCH KOCHEN**

Über 100 geheime Familienrezepte, Geschichten von Nonna Emma und die schönsten Genussziele Roms  
320 Seiten, 22,5 x 29,3 cm,

Hardcover  
€ 36,00 (D)  
€ 37,10 (A)

ET: 19. März 2024  
WG 1454 Länderküche  
**ISBN 978-3-7459-1643-0**

#romaamoremio  
#kochjuwel  
#cucinaitaliana

Das Buch kann auch direkt bezogen werden über:

„Das Kochloft“ | Deborah Ferrini Kreitmair | Alte Ziegelei 16 | 85386 Eching  
info@das-kochloft.de | [www.das-kochloft.de](http://www.das-kochloft.de) | Tel: +49 172 83 85 706

Neuerscheinung

### Klima

Europa soll erster klimaneutraler Kontinent werden. Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es eine EU-Energieunion mit nachhaltiger Energieversorgung. Klimaneutralität sichert und mehrt unseren Wohlstand, das ist aber zugleich auch mit Veränderungen verbunden. Klimaneutral heißt daher für uns immer auch sozial.

### Europa als Spitzenstandort für Menschen und Wirtschaft

Wir stärken strategische europäische Investitionen, den EU-Green-Deal und schaffen damit neue, fair bezahlte und sichere Jobs. Unser Ziel: mehr Gerechtigkeit, mehr Klimaneutralität, mehr Lebensqualität. Unser Angebot: Eine Infrastrukturunion aus Wasserstoffnetzen und Glasfaserleitungen, aus Stromtrassen und Schienen.

### Arbeit

Wir wollen mehr Menschen als Arbeits- und Fachkräfte gewinnen – insbesondere für das Handwerk. Geflüchtete sollen schneller arbeiten dürfen. Wir wollen die Beschäftigung von Frauen fördern. Wir setzen uns dafür ein, dass die EU-Mindestlohnrichtlinie konsequent umgesetzt wird.

Europa macht das Leben leichter. Europa bringt dich weiter. Das zeigt das EU-weite Telefonieren ohne Roaming, das einheitliche Ladekabel oder das Recht auf Reparatur. Wir wollen mehr: z. B. fordern wir eine einheitliche Buchungsplattform für Zugfahrten für ganz Europa – von Regensburg nach Rimini.

Gehen Sie am 9. Juni wählen! Für ein gemeinsames und starkes Europa.

## ÖDP

Vom 6. bis 9. Juni wählen die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zum zehnten Mal das Europäische Parlament. Dieses, als einzige direkt gewählte Institution der EU, vertritt die Interessen von über 500 Millionen Menschen.

Umweltschutz, Sicherheit, Migration, Sozialpolitik, Wirtschaft, Rechtsstaatlichkeit usw. – nahezu jedes wichtige nationale Thema muss auch aus der Perspektive der EU betrachtet werden. Die Wahl bestimmt nicht nur

die Zusammensetzung des Parlaments, sondern sendet auch ein starkes Signal über die politische Richtung, die wir für Europa wollen.

In Deutschland wählen wir am 9. Juni 96 Abgeordnete. Eine Besonderheit ist, dass diesmal in Deutschland wählen darf, wer das 16. Lebensjahr vollendet hat. Dadurch ergeben sich in Deutschland knapp 5 Millionen Erstwähler. Die Gemeinde Eching lädt am 06.05. alle Echinger Jugendlichen, Erstwähler und Parteien um 18 Uhr ins Bürgerhaus ein, um über politische Themen zu diskutieren. Auch wir von der ÖDP werden vertreten sein.

Seit 2014 ist die ÖDP mit einem Sitz im Europaparlament vertreten, aktuell mit Manuela Ripa. Der Spitzenkandidat der bayerischen ÖDP ist Dr. Michael Stöhr aus München, der auf Platz 2 kandidiert. Wenn Sie mehr über das Europawahlprogramm und die Kandidaten wissen wollen, lege ich Ihnen oepd.de ans Herz und versuche mich hier in einer kurzen Zusammenfassung.

Unsere Vision: Ein Europa, das unsere Lebensgrundlagen schützt. Die ÖDP steht für ein Europa des Friedens, der Freiheit, der Demokratie und der Menschenrechte und für ein sozial gerechtes Europa, das innerhalb der planetaren Grenzen wirtschaftet, die natürlichen Lebensgrundlagen bewahrt, das Gemeinwohl vor den Profit Einzelner stellt und Bürgerinnen und Bürger in Entscheidungsprozesse miteinbezieht. Das erfordert eine

Abkehr vom Dogma des unbegrenzten wirtschaftlichen Wachstums, einen effizienten Umgang mit Ressourcen und den Übergang zu einer nachhaltigen europäischen Kreislaufwirtschaft.

Weniger ist mehr. Die ÖDP möchte darauf hinwirken, dass alle planetaren Grenzen eingehalten werden. Das erfordert einen umfassenden Schutz von Klima, Arten, Biodiversität, Luft, Wasser und Boden. Diese Schutzziele dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden und nicht das eine zulasten des anderen ausgehebelt werden. Die Einhaltung planetarer Grenzen ist nur möglich, wenn zugleich das Gemeinwohl, soziale Gerechtigkeit und die Beteiligung der Menschen an den erforderlichen Transformationsprozessen in den Blick genommen werden. Sozialer Ausgleich, Verringerung von Einkommens- und Vermögensunterschieden und die Beteiligung

von Bürgerinnen und Bürgern in direkt-demokratischen Prozessen sind Mittel, die wir hierzu einsetzen möchten.

Wir sind uns bewusst, dass die reichen Länder der EU bei diesem Wandel vorangehen müssen, um eine nachhaltige, gerechte und friedliche Zukunft für alle zu schaffen. Wir sehen eine große Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen, aber auch eine globale Verantwortung gegenüber den wirtschaftlich ärmeren Ländern des globalen Südens.

Unsere politische Agenda zielt darauf, eine nachhaltige, gerechte und friedliche Zukunft für alle zu schaffen. Wir werden dafür kämpfen, dass unsere Vision Wirklichkeit wird. Der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen, Gemeinwohl und Mitbestimmung sind die obersten Ziele unseres politischen Handelns.

Dafür bitten wir um die Stimme der Wählerinnen und Wähler bei der Europawahl 2024.

## FDP

Im April 2024 feierte Heinz Müller-Saala, aktiver Gemeinderat der FDP, seinen 90. Geburtstag. Wir gratulieren auf das Herzlichste und wünschen weiterhin gute Gesundheit und konstruktive und vorbildliche Arbeit im Gemeinderat im Interesse der ganzen

Gemeinde. Er hat auch im letzten Jahr sachlich vorbildlich die Arbeit im Gemeinderat mitgestaltet, trotz der auch weiter bestehenden Probleme. Vielen Dank für die Zeit und Einsatz in allen Ehrenämtern und für die Gemeinde Eching.

Heinz Müller-Saala war auch am Dienstag, den 12.3.2014, in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses mit folgender Tagesordnung: TOP 30.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.02.2024 (HFA 29), TOP 30.2 Bekanntgaben und Anfragen, anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt - ja also ein recht bescheidener Umfang der Sitzung im öffentlichen Teil. Er als fraktionsloser Gemeinderat ist in jeder Sitzung des Gemeinderates und der Ausschüsse anwesend, bis auf wenige Ausnahmen sind die anderen Gemeinderäte nur in der Gemeinderatssitzung anwesend oder in einem der Ausschüsse, für die sie ernannt wurden. Außer sie sind entschuldigt abwesend, das kommt in der letzten Zeit häufiger vor.

Warum diese ausführliche Beschreibung? In der Sitzung am 12.3.2024 hätte Heinz Müller Saala nicht anwesend sein müssen. Er ist wie immer dabei, um sich auch persönlich zu informieren. Das Recht hat er, er kann nur nicht mit abstimmen, wenn über einen Antrag abgestimmt wird. Bei dieser Sitzung kam unter der „Anfrage“ des SPD-Gemeinderates Blank eine Aufforderung, Heinz Müller-Saala möge jetzt nicht am runden Tisch



### NESTBAU AM BAHNGLEIS

Ein einsamer Kämpfer, dem immer wieder sein Nest zerstört wurde. Aber endlich hat dieser Vogel es geschafft. Im Frühling waren in den Bäumen zwischen Böhmerwaldstraße und Bahngleis 10 Nester fertiggestellt und das Brüten konnte losgehen.

**Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik**

**Jürgen Obermaier** Installateur- und Heizungsbaumeister

**HEIZUNG**  
**SANITÄR**  
**SOLAR**

**NOTDIENST**  
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen  
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534  
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

**HOTEL HÖCKMAYR ECHING**  
Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100  
JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS  
Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos  
Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



www.hotel-hoeckmayr.de

**Papeterie**  
**LOTTO** Bayern **DIEGEL**  
#nur jetzt Angebote des Monats!  
Im Geschäft!



Farbkasten Pelikan 12er, statt 14,99 EUR (Preisempfehlung des Herstellers)  
**7,99**

**SCHULE | BÜRO | GESCHENKE**  
Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30-12.30 Uhr + 14.00-18:00 Uhr | Sa. 7:30-12:30 Uhr

## PARTEIEN

des Gemeinderates teilnehmen, sondern im Zuhörerbereich. Ihn irritiere es, wenn bei Abstimmungen in den Ausschüssen die Stimmen gezählt werden und Heinz Müller-Saala dabei sei als nicht Stimmberechtigter. Meine Frage, ob sich Blank rechtlich darüber informiert habe, ob eine solche Forderung seinerseits rechters sei, verneinte er. Es wäre eine spontane Frage, die ihm gerade in den Sinn gekommen sei.

Dass sich aber spontan auch der BM Thaler damit befasst hat und den zum Zeitpunkt fast 90-jährigen Gemeinderat gebeten hat, hinten Platz zu nehmen, ist an unkollegialem Umgang kaum zu überbieten. Ob GR Blank und BM Thaler so mit ihren Großeltern oder Urgroßeltern umgegangen wären oder umgehen? Das ist eine Verrohung, die wünscht sich wohl keiner. In dieser schwierigen Zeit, wo junge Menschen schon über psychische Probleme und Ängste klagen, holen sie aber so aus. Dann müssen diese jungen Menschen mit Verantwortung in der Gemeinde vor allem lernen, dass so ein Umgang nicht akzeptiert werden kann.

Im jüngst verabschiedeten Entwurf des Gemeindeentwicklungsprogramms am 19.3.2024 - 14 Seiten - ist ersichtlich, wieviel in der Gemeinde zu tun sein wird, seien es die Pflichtaufgaben und die gewünschten freiwilligen Aufgaben der Gemeinde. Jeder Euro/jeder Cent wird gebraucht. Und ohne Anstand wird es nicht zu lösen sein.

Eine solide und kollegiale Zusammenarbeit im Gemeinderat ist die Voraussetzung.  
Dr. Irena Hirschmann

## ECHINGER MITTE

Werte Mitbürger, der Gemeinderat hat in der März-Sitzung die Grundsätze und Ziele für das neue Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP) beschlossen. Darin steht prominent an erster Stelle, dass „Nachhaltigkeit und Klimaschutz als oberste Prämisse“ der Gemeindeentwicklung gelten sollen und das neue GEP als „Grundlage der klimagerechten Entwicklung der Gemeinde“ dient. Klimaschutz soll als „Querschnittsthema“ integriert werden.

Das ist ein wichtiger, aber nicht ganz neuer Vorsatz. Beispielsweise werden bereits seit geraumer Zeit in den Beschlussvorlagen für den Rat stets auch die Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima ausgewiesen. Aber was bedeutet das künftige oberste Ziel unserer kommunalen Entwicklung nun konkret für uns als Bürger? Mehr Fahrradständer - und dafür weniger Pkw-Abstellplätze? Weiteren Ausbau des ÖPNV-Angebots und noch mehr öffentliche Ladesäulen für Elektroautos? Neue Ortsrandbegrünungen und die Vermeidung von Bodenversiegelung speziell im innerörtlichen Bereich? Weitere Förderprogramme für PV-Anlagen? Weiterer Ausbau des



## WIE GUT KENNEN SIE ECHING?

Testen Sie Ihre Ortskenntnis: Ein lauschiges Plätzchen, eigentlich mitten im Ort, an einem Weg, der zwei parallel verlaufende Straßen verbindet. Wo ist sie zu finden?

Die Lösung steht auf Seite 42 dieser Ausgabe. **Rätsel: Gisela Duong**



## PARTEIEN

Radwegenetzes?

All diese Vorhaben und Maßgaben dienen zwar der neuen Prämisse, haben aber auch gemeinsam, dass sie in Summe viel Geld kosten und zudem mit anderen Zielen des GEP konkurrieren, z. B. konkurriert die Schaffung von (günstigem) Wohnraum mit den Zielen bzgl. Bodenversiegelung, der Anlage von mehr innerörtlichen Grünflächen und pauschal dem Klimaschutz, da viele Baustoffe sehr Energie-/CO<sub>2</sub>-intensiv in der Herstellung sind und jeder zusätzliche Wohnraum beheizt und mit Energie versorgt werden muss. Der Trend zum großzügigen Wohnen und der Zuzugsdruck in den Großraum München haben sich aber in den letzten Jahren trotz anhaltender Wohnkostensteigerung fortgesetzt.

Der Ausbau der erneuerbaren Energiegewinnung wird zwar weiterhin vorangetrieben, aber die Zubauraten sind doch recht gering. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass man fast 9 Monate auf die Einspeisungszusage seitens Bayernwerk warten muss zur Errichtung einer PV-Dachanlage. Der Netzbetreiber verzögert hier den Zubau massiv, womöglich aufgrund Fachkräftemangel? Die Politik hat den Handlungsbedarf zwar erkannt und durch das geplante „Solarpaket I“-Gesetzespaket sollen Genehmigungsprozesse deutlich schneller werden, aber man konnte sich im Bund noch nicht auf einen finalen Entwurf einigen, was die Sache eben auch wieder verzögert.

Immerhin sind inzwischen die Weichen gestellt für die Errichtung von Freiflächen-PV-Anlagen im Landkreis Freising, wenngleich auch hier mehr möglich gewesen wäre. Nun müssen nur noch Investoren und Grundbesitzer zusammenfinden und dann kommt wieder die allseits geliebte Bürokratie ins Spiel, bis gebaut werden kann. Bereits eine einzige, größere Windkraftanlage könnte bilanziell fast die kompletten Echinger Haushalte mit CO<sub>2</sub>-freiem Strom versorgen, nur stellt sich hier die Flugsicherung quer. Neue Buslinien müssen wegen dem Wettbewerbsrecht europaweit ausgeschrieben werden und es dauert meist einige Jahre, bis man zusätzliche Linien einführen oder bestehende Linienführungen optimieren kann. Immerhin sind hier Verbesserungen in Sicht. Die Verkaufszahlen von E-Autos sinken, anstatt zu steigen, u. a. da der Umweltbonus als Kaufanreiz entfallen ist, obwohl es überall neue Ladesäulen gibt. Die regelmäßigen Bahnstreiks haben erneut zahlreiche Bahnkunden verprellt, die genervt wieder aufs Auto umsteigen.

In Summe stelle ich fest, dass es noch ein weiter und mühsamer Weg hin zur gepriesenen kommunalen Klimaneutralität sein wird. Bleiben Sie dennoch zuversichtlich.

Alexander Krimmer

## DIETERSHEIM

### RAMADAMA – VIELE HALFEN MIT

Aufräumen im Frühjahr ist wieder angesagt. Am 16. März fanden sich in Dietersheim fast 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein, um auf der Ortsflur für Sauberkeit zu sorgen. Vor dem Feuerwehrhaus waren ein großer Traktor mit Anhänger, ein kleiner Lastwagen der Gemeinde und zwei Feuerwehrfahrzeuge bereitgestellt, um die fleißigen Helfer zu ihren Einsatzgebieten zu bringen.



## DIETERSHEIM

Vier Abschnitte wurden angefahren, die Kanaltrasse, die nördlichen und südlichen Abschnitte der Staatsstraße 2350 und an der Isarau wurden aufgeräumt. Mit Handschuhen, Greifstöcken und Müllsäcken ausgerüstet machten sie sich ans Werk, auch kurze Regenschauer zwischendurch konnten den Eifer nicht bremsen. Gegen Mittag war das Aufräumen beendet und mit einer zünftigen Brotzeit im Feuerwehrhaus stärkten sich die kleinen und großen Arbeiter nach der Aufräumaktion 2024.

Bericht/Foto: Irene Nadler

### ABTEILUNGSBERICHTE DES SVD (II)

#### Turnen Erwachsene - 200 Mitglieder

Julie Heimhuber wies in ihrem Bericht auf die bekannten Kurse hin. Die ruhigeren Kurse Pilates, Wirbelsäulengymnastik und Yoga finden im Bürgersaal statt, die raumgreifenden Angebote „Hot Iron“ und Langhanteltraining werden in der Vereinshalle durchgeführt. Geplant ist, neue Geräte für abwechslungsreichere Stunden anzuschaffen. Vorschläge für neue Angebote, z. B. am Vormittag für Rentner, junge Mütter usw. werden gerne aufgegriffen, ebenso für neue Trainer. Den Trainerinnen dankte die Abteilungsleiterin herzlich für die langjährigen Einsätze in der Abteilung.

#### Turnen Jugend – 130 Mitglieder

Sehr umfangreich ist das Angebot für die Kinder und Jugendlichen in dieser Sparte. Abteilungsleiterin Annette Uebach wies darauf hin, dass nicht nur der Sport im Mittelpunkt steht, sondern auch viele andere Aktionen das Jahr über angeboten werden, die den Zusammenhalt in der Gemeinschaft stärken sollen. Die fünf Turngruppen setzen sich zusammen aus der Spielegruppe, dem Eltern-Kind-Turnen, dem Kinderturnen, der Kreativ-Werkstatt und dem „KidsFitness“. Auch der Kinderfasching wird von den Organisatorinnen der Abteilung gestaltet, ebenso betreuen sie die Spielstationen beim SVD-Sommerfest.

Ein Highlight ist jedes Jahr das Ferienprogramm für die Schulkinder, das innerhalb von Minuten ausgebucht war. Besonders gefreut hat Annette Uebach, dass sich viele Jugendliche aus Dietersheim für die Betreuung der Kinder zur Verfügung gestellt haben. Wie immer waren die Feuerwehr, die Schützen und der Maibaumverein beim Ferienprogramm mit dabei. Die Bambinis konnten sich an 3 Nachmittagen über einen Ausflug in die Isarau zur Jägerin Barbara, einen Bastelnachmittag und einen Besuch am Münchner Flughafen freuen. In der Kreativwerkstatt wurden Faschingsdekorationen gemacht, herbstliche Bilder gestaltet und Keramiken bemalt.

Auch die beiden Flohmärkte im Mai und Oktober haben die Betreuer dieser Abteilung organisiert. Für das Jahr 2024 kann voraussichtlich wieder das gleiche Programm angeboten werden. Das gab kräftigen Applaus für alle, die das große Aktionsangebot ehrenamtlich durchgeführt haben.

#### Tennis Erwachsene – 60 Mitglieder

Den Rückblick auf 2023 gab Abteilungsleiter Georg Frank. Begonnen hat das Tennisjahr mit umfangreichen Platzpflegeaktionen. Um den Platz wurden Bäume entnommen und die Ränder der Wälle gesäubert. Die Saisoneroöffnung fand im Mai statt. Eine Vierermannschaft nahm am Spielbetrieb teil und erreichte in ihrer Gruppe den 2. Platz. Viel Anklang fand im August das Schleiferlturnier mit einem Grillfest. Nach dem Herbst-

## Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung. Gute Anbindung an Autobahn, S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten. Moderne Zimmer mit TV, WLAN, Telefon, Schränken, Schranksafe. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Münzwaschmaschinen und Trockner. Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

**Einstein-6 Wohnen auf Zeit**  
**85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6**  
**info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0**



## DIETERSHEIM

arbeitsdienst und der Weihnachtsfeier warten die Tennisspieler wieder auf die neue Saison. Diesmal wird eine 6er-Gruppe am Spielbetrieb teilnehmen. Das regelmäßige Mannschaftstraining führt die Trainerin Denise König durch.

### Tennis Jugend – 34 Mitglieder

Einen großen Zuspruch erfuhr das Jugendtraining. 32 Kinder trainierten im Sommer unter Denis König und Erik Erdmann. Für das Ferientennis hatten sich 34 Kinder angemeldet, die von Dietersheimer SVD-Tennis-Eigengewächsen trainiert wurden. Beim Wintertraining in der Tennishalle Eching waren 20 Kinder und Jugendliche von 6 – 15 Jahren mit dabei. Für die Zukunft ist mit der A-Trainerin Denis König ein qualitativ hochwertiges Training garantiert. Die Jugendabteilung hat sich sehr positiv entwickelt und wächst von Jahr zu Jahr, freute sich Abteilungsleiter Markus Heimhuber.

### Stockschützen – 33 Mitglieder

Mit einem großen Stockturnier in der Vereinshalle beginnt bei der Abteilung das Turnierjahr im März. 2023 traten 11 Dietersheimer Mannschaften an. Die Eicherfreunde deklassierten die Konkurrenz mit 20:0 Punkten und ließen sich am Abend beim traditionellen Starkbierfest feiern. Im Juni beteiligten sich die Dietersheimer beim Gemeindeturnier anlässlich der 1250-Jahrfeier und verpassten das Finale nur knapp. In der Meisterschaft ab Juli war die Mannschaft aufgrund einer Umgruppierung in die Kreisoberliga aufgestiegen. Hier belegte die Mannschaft mit Andreas Maurus, Albert Weber, Johann und Johannes Grassl mit ihren 269 Jahren Lebenserfahrung den 3. Platz. Beim Wiesn-Turnier des ESV Eching erkämpften sich die Dietersheimer den 6. Platz, aber als die lustigste Truppe bekamen sie einen extra Preis. Abteilungsleiter Johannes Grassl freut sich schon wieder auf die kommende Saison, die mit einem Stockturnier und dem Starkbierfest im Lokitos begonnen hat.

**Bericht: Irene Nadler**

## ZÜNFTIGER SPASS BEIM STOCKSCHIESSEN

Jedes Jahr im März treffen sich viele Dietersheimer in der Vereinshalle, um am Turnier der Stockschützenabteilung des SVD teilzunehmen. Ehrgeiz steht nicht an erster Stelle, gemeinsam wollen sie Spaß haben, doch gewinnen ist auch ganz schön.

So haben sich heuer wieder 11 Mannschaften mit je vier Spielern für das Turnier zusammengefunden. Oft kommen auch Zuschauer, die das lustige Zielen und Treffen mit viele Aah's und Ooh's begleiten. Sie können sich auch beim Nageln am Maibaumstumpf und beim Schätzen, wieviel kleine Teile in einem Maßkrug stecken, beteiligen. Der Nachmittagsspaß ist immer gewährleistet.

Am Abend wird dann das Siegerteam beim Starkbierfest im „Lokitos“ gefeiert. Stockschützen-Abteilungsleiter Johannes Grassl konnte heuer dem

Musikschule Eching

## Tag der offenen Tür

04.05.2024 09:30 - 13.30 Uhr  
Eröffnungskonzert im Rahmen  
eines Instrumentenlexikons  
im Manfred-Bernt-Saal



seit 1991

**BEMAX**  
Häuslicher Krankenpflagedienst

Seit  
1991

menschlich | freundlich | kompetent

Wir suchen für ab sofort:

**PFLEGEHELFER (m/w/d)**

- für 25 – 30 Std./Woche
- Führerschein erforderlich
- Gerne auch Wiedereinsteiger

[www.bemax-eching.de](http://www.bemax-eching.de)

Tel. 089 / 319 36 77 | [info@bemax-eching.de](mailto:info@bemax-eching.de)



**Die 11 Teams vom Stockschützenturnier 2024 mit dem späteren Sieger-Team, den Oldies in der 2. Reihe in der Mitte, Hans Grassl, Albert Weber, Andreas Maurus und Robert Thies. Foto: SVD**

Oldie-Team mit Hans Grassl, Albert Weber, Andreas Maurus und Robert Thies die Siegerscheibe übergeben. Auch die anderen Teams, die „Bierathleten“, die Bauern, die Schützen, die Feuerwehr, die „Eingebürgerten“, die Eicherfreunde, die „Vespas“, die „Gaudinockerl“, die „Just4Fun“ und die „Maiboy“ feierten ihre Plätze, auch wenn es keine extra Auszeichnung gab.  
**Bericht: Irene Nadler**

## EHRENBÜRGER HANS GRASSL IST 75

Das Jahr 1949 war ein ereignisreiches Jahr. Nicht nur eine Bundesregierung, das Grundgesetz und in Bayern der Bayerische Rundfunk erblickten das Licht der Welt, auch Hans Grassl kam am 16. März 1949 in Dietersheim auf die Welt. Dieses Jubiläum musste gefeiert werden, darum luden Hans Grassl und seine Frau Elfriede ihre Familie, Freunde und auch die Dietersheimer Vereinsvorsitzenden zum Feiern ins „Lokitos“ ein.

Eigentlich wurden zwei Geburtstage gefeiert, da Elfriede Grassl in der Corona-Zeit ihren runden Geburtstag nicht gebührend begehen konnte. Das wurde nun beim 75. Geburtstag von Hans nachgeholt, mit

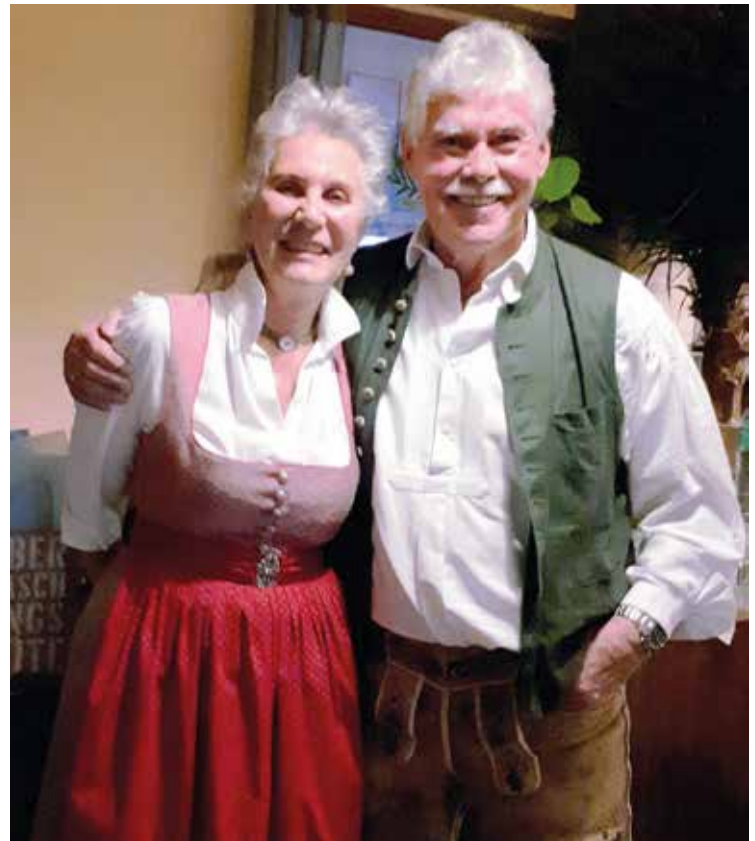
einer tollen Blasmusikkapelle, super Essen und vielen herzlichen Gesprächen und Gratulationen. Mit einer in Versform gehaltenen, humorvollen Rede blickte Hans Grassl auf sein Leben zurück, das nicht nur von der Familie, sondern auch von den vielen Ämtern, die er in den letzten 40 Jahren innehatte, geprägt war. Jetzt hat er einiges abgegeben und hat daher mehr Zeit für die Familie, Enkelkinder und für seine Leidenschaft, das Radln mit seiner Radlergruppe. Weiterhin alles Gute!

**Bericht/Foto: Irene Nadler**



## PALMWEIHE AM 24. MÄRZ

Beim Holzkreuz weihte Pater Binoy am Palmsonntag die Palmbüschel, die von den Dietersheimer Frauen gebunden worden waren. Mit Palmzweigen in den Händen zogen danach die Gottesdienstbesucher in die Kirche ein. Nach dem Gottesdienst konnten die Palmbüschel erworben werden.  
**Bericht/Foto: Irene Nadler**



## GÜNZENHAUSEN

### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES GÜNZENHAUSENER THEATERVEREINS „DORFBÜHNE“

Vorstand Veronika Kürzinger begrüßte ihre Mitglieder als Gast im Schützenstüberl der Weinbergsschützen in Günzenhausen, nicht ohne sich für die Überlassung des Stüberls zu bedanken. Dann folgte ihr Tätigkeitsbericht für 2023.

Ab diesem Jahr hatte die Dorfbühne keine Vereinsgrundlage mehr. Der Saal im Grillwirt war nicht mehr. Dann hatte man eine zündende Idee, eine mobile Bühne auf den Anhänger und Martin Jungmeier hat sie

**Café geöffnet:**  
Samstag, Sonn- & Feiertag  
von 13 - 18 Uhr



Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72

## GÜNZENHAUSEN

gebaut. Das erste Mal eingesetzt wurde sie am 11. Juni 2023 auf dem Bürgerplatz Eching mit 3 Einaktern. Anschließend das Gleiche in Günzenhausen im Wirtshof.

Zur 1250-Jahrfeier der Gemeinde ging man im Umzug bei schönstem Wetter mit. Es folgte der Vereinsausflug mit den Kohlstatt-Musikanten. Am 10. September spielte die Dorfbühne dann zum „tausendjährigen“ Schlossfest wieder 3 Einakter. Die Mitglieder bedankten sich bei der Vorstandschaft, dass man auch am Faschingszug mit kleinem Wagen dabei war.

Kassier Tobias Lachner erklärte seinen Kassenbericht. Immerhin hat die Dorfbühne 95 Mitglieder, davon 9 neue Mitglieder. Dann wurde abgestimmt über die geforderte Beitragserhöhung, die einstimmig angenommen wurde: Neu Erwachsene 20 Euro und Jugendliche 10 Euro. Jedoch hat man nun die Möglichkeit, bei der Gemeinde 40 % Förderzulage zu beantragen. (Hätte man die Erhöhung nur bereits beim Bau der mobilen Bühne gehabt. Bei ca. 5000 Euro Kosten hätte man die Förderung beantragen können, so hat der Bau ein tiefes Loch in die Kasse gerissen).

Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Da Diane Unger ihren Posten als 2. Vorstand nach 17 Jahren aus persönlichen Gründen aufgegeben hat, wurde in diese Position nachgewählt Christine Schubauer.

**Bericht: Karl-Heinz Damnik**



**Burschenverein Eching**



# MAI FEST

## 01.05.2024

Beginn ca. 10 Uhr mit Aufstellen des Maibaums,  
anschliessend Fest auf dem Bürgerplatz.  
Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

**Für Verpflegung und  
musikalische Unterhaltung  
ist bestens gesorgt!**

[www.burschenverein-eching.de](http://www.burschenverein-eching.de)



**Freisinger Bank**  
Volksbank-Raiffeisenbank  
Lebenswerte für die Region



**1. Vorstand Veronika Kürzinger (re.), mit der neu gewählten Christine Schubauer, 2. Vorstand.**

Foto: Verein

## ERFOLGREICHES RAMADAMA

Bei durchwachsenem Vor-Frühlingswetter konnte Organisator Tobias Exner am Samstag, den 16. März, über 30 Teilnehmer aller Altersgruppen begrüßen. Aufgeteilt in Gruppen mit 5 Bulldogs und Anhängern machten sich diese auf den Weg, um in den Ortsteilen Günzenhausen, Ottenburg, Deutenhausen und im Außenbereich der Ortschaften den herumliegenden Müll einzusammeln.

Es wurden einige Müllsäcke mit diversen Kunststoffen, Zigarettenschachteln, Glasflaschen, Coffee-to-go-Bechern und Fast-Food-Verpackungen gefüllt. Es wurde sogar ein Geldbeutel gefunden, der bereits zum zweiten

# Steiger



seit

# 1962

Georg Steiger GmbH  
Freisinger Straße 3 b

85386 Eching

T 08165/908 780-0

F 08165/908 780-29

[info@steiger-entsorgung.de](mailto:info@steiger-entsorgung.de)

[www.steiger-entsorgung.de](http://www.steiger-entsorgung.de)

## CONTAINERDIENST ABFALLENTSORGUNG





Mal verloren war. Der Eigentümer konnte identifiziert werden, da sich noch eine abgelaufene EC-Karte darin befand.

Als Dank gab es für alle zum Abschluß eine Brotzeit in Elisabeth Meirs Café Wirtsberg, bei der sich die Helfer wieder stärken und über ihre Sammelerlebnisse berichten konnten. Vielen Dank an alle Helfer für dieses sinnvolle und lobenswerte Engagement. **Bericht/Foto: Josef Wildgruber**

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG BÜRGERFORUM GOD

Vor 44 anwesenden Mitgliedern eröffnete am 14. März um 19 Uhr der 1. Vorsitzende Peter Reiss die Jahreshauptversammlung des Bürgerforums GOD im Schützenheim. Nach der Begrüßung folgte die umfangreiche Jahresrückschau zu 2023. Neben den schon obligatorischen Themen wie die Christbaumentsorgung, Aufstellen von weiteren Ruhebänken, die mittlerweile eine Zahl von 44 erreicht haben, Organisation eines Fußball-Gauditurniers durch die „Juniors of GOD“, die auch mittlerweile einen eigenen Instagram-Account haben (juniorsofgod), gab es die Übergabe des Funccourts und der Stockbahn durch die Gemeinde im Juli.

Was noch fehlte, war eine Vereinshütte, die aber durch ein privat gewährtes zinsloses Darlehen für den Kauf und sehr viel Eigenleistung realisiert werden konnte. Dann gab es in 2023 noch zwei große Ereignisse, dies war zum einen die Teilnahme am Festumzug der 1250 Jahr-Feier in Eching, bei dem sich über 100 Kinder, Frauen und Männer mit historischen Gewändern beteiligt haben, aber auch das 1000-jährige Jubiläum von Schloss Ottenburg. Das Schlossfest wird in sehr guter Erinnerung bleiben, zum

einen, weil das Wetter perfekt mitspielte, aber auch, weil sehr viele Bürgerinnen und Bürger inklusive der Ortsvereine mitgeholfen haben, diesen Tag zu einem besonderen zu machen.

Der nachfolgende Kassenbericht wurde in souveräner Weise von Stefanie Malenke vorgetragen, die den eigentlichen Kassier, ihren Mann Thomas, kurzfristig aus beruflichen Gründen vertreten musste. Die Prüfer Heinz Rugullies und Günter Prinzbach bescheinigten eine tadellose Kassenführung, auch die Entlastung der gesamten Vorstandschaft durch die Mitglieder war einstimmig.

Die gut vorbereiteten Neuwahlen wurden von Wahlleiter Helmut Schmidt professionell durchgeführt. Das bisherige Quartett an der Spitze, 1. Vorsitzender Peter Reiss, 2. Vorsitzende Elisabeth Beer, Kassier Thomas Malenke, Schriftführerin Cordula Linbrunner, stellte sich zur Wiederwahl und wurde ohne Gegenstimme gewählt. Der erweiterte Vorstand wurde im Block gewählt und besteht nun aus 11 Mitgliedern, da Simone Völkl aus privaten Gründen ausgeschieden ist und Dirk Rossberg und Josef Wildgruber hinzugekommen sind. Weitere Vorstandsmitglieder, wie schon in der vorherigen Periode, sind Siegfried Gruber, Sabine Kassner, Johann Kratzl, Stefanie Malenke, Martin Sedlmayr, Anton Hirsch jun., Theresa Kassner, Melanie Kranz und Robert Unger. Die Kassenprüfer Heinz Rugullies und Günter Prinzbach wurden auch einstimmig gewählt.

Bei der Festlegung des Jahresbeitrages gab es den einstimmigen Beschluss der Mitgliederversammlung, den Beitrag für 2024 bei 20 Euro zu belassen.

Ausblick zu Projekten in 2024: Die Sparte Stockschützen soll im Rahmen einer Gründungsveranstaltung im April errichtet werden. Martin Sedlmayr treibt das Thema voran und wirbt auch um Beitritte von Nicht-GOD-Vereinsmitgliedern, alle sind willkommen.

Der GOD-Nachwuchs, vertreten durch Melanie Kranz, möchte wieder das sommerliche Fußball-Gauditurnier ausrichten, die Raumnutzung der Vereinshütte planen und mit einem Stand am Weihnachtsmarkt teilnehmen. Am 30. November ist wieder der Weihnachtsmarkt geplant, hier hat sich Elisabeth Beer bereit erklärt, die Koordination für die Vorbereitungen zu übernehmen.

Oberste Priorität hat immer noch der benötigte Bürgersaal, aus heutiger Sicht wird er nur sehr schwer zeitnah zu realisieren sein. GOD bleibt am Ball! Nach gut 1 ½ Stunden konnte der 1. Vorsitzende die Versammlung beenden.



**Die GOD-Vorstandschaft: (v. l.) 1. Vorsitzender Peter Reiss, Anton Hirsch, Schriftführerin Cordula Linbrunner, Dirk Rossberg, 2. Vorsitzende Elisabeth Beer, Robert Unger, Melanie Kranz, Martin Sedlmayr, Josef Wildgruber, Stefanie Malenke und Theresa Kassner. Nicht auf dem Bild: Kassier Thomas Malenke, Siegfried Gruber, Johann Kratzl und Sabine Kassner.**

Foto: GOD

**Bericht: Josef Wildgruber**



## UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



**Friedhelm Kassner**  
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11  
85376 Hetzenhausen  
Telefon: 08165/9 83 14  
Fax: 08165/9 83 16  
kassner@friedhelm-kassner.de  
www.friedhelm-kassner.de



## Hildebrandt MALER – FACHBETRIEB

**Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung**

**Wir bringen Farbe in Ihr Leben.**

**Wir schaffen Wohn(t)räume**

**Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.**

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

[www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de](http://www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de)

## HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

### Ihr Immobilien Makler in Eching

 089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN  
Eching | Umlandstraße 12 | [info@Haschke.com](mailto:info@Haschke.com)

**AKTUELL Apartments**  
2+3 – ZI Wohnungen und Häuser  
in Eching | Neufahrn | Umgebung  
zum Kauf gesucht!

**HAUS (RH, REH, DHH)**  
von vorgemerkten Kunden  
dringend zu kaufen gesucht!  
**BAUGRUND dringend gesucht**

## GÜNZENHAUSEN

### GRÜNDUNG DER SPARTE STOCKSCHÜTZEN

Mitglieder des Günzenhausener Bürgerforums GOD trafen sich am 10.4. im Schützenstüberl zur Gründung einer Sparte/Abteilung Stockschützen Günzenhausen. Bereits am 22. Februar hatte es eine Informationsveranstaltung gegeben.

Die „Juniors of GOD“ hatten einen Antrag für einen ganzjährig bespielbaren Sportplatz gestellt. Als der direkt neben dem fast fertigen Feuerwehrhaus-Neubau geplant wurde, wurden bei der Planung auch 2 Stockbahnen einbezogen. An sämtlichen Planungen waren Vertreter der Stockschützen und der GOD-Jugend beteiligt. Die Gemeinde baute die Anlagen unter der Voraussetzung, dass alle Anlagen betreut und gepflegt werden. Dafür steht das Bürgerforum GOD im Wort.

Die anwesenden GOD-Mitglieder traten alle zusätzlich in die Sparte Stockschützen ein. Der Beitrag ist 50 Euro, der Mitgliedsbeitrag für GOD von 20 Euro ist darin enthalten. Um in den Genuss der gemeindlichen Förderkriterien zu kommen, war kurz vorher der Mindestjahresbeitrag von 12 Euro auf 20 Euro angehoben worden.

GOD-Vorstand Peter Reiss bedankte sich bei den Schützen für das Benutzen des Schützenstüberls sowie bei allen, die mitgeholfen haben und die Vision der neuen Sportanlagen Wirklichkeit werden ließen. Selbstverständlich dürfen auch Frauen Mitglieder bei den Stockschützen Günzenhausen werden.

In einer kurzen Wahl wurden die Spartenleiter festgelegt: Sparten - und Abteilungsleiter, ebenso Kassier Martin Sedlmayr, Stellvertreter Johann Hechenberger, Platz - und Zeugwart Hubert Fischer, Johann Wallner und Daniel Bindemann. Die Sportanlagen werden öffentlich und gehören der Gemeinde, Nutzungsregelungen sind noch nicht bekannt. Beginnen könnte man mit Brotzeit-Turnieren und ähnlichem.

Ohne das Bürgerforum GOD gäbe es im Ortsteil Günzenhausen wahrscheinlich keine Sportanlagen. Dafür hat das Bürgerforum Günzenhausen jetzt den Grundstein gelegt.

**Bericht: Karl-Heinz Damnik**



**Die Spartenleitung: (von links) Johann Wallner, Hubert Fischer, Martin Sedlmayr, Daniel Bindemann, (auf dem Foto fehlt Johann Hechenberger).**  
Foto: Karl-Heinz Damnik

### VIELE EHRUNGEN AM KRIEGERJAHRTAG

Der Kriegerjahrtag in Günzenhausen stand unter dem Zeichen zahlreicher Ehrungen. Der Vorsitzende Dieter Migge bezog für den Verein klare Position unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Kriegsgeschehen. Pfarrer Prof. Dr. Wollbold zelebrierte feierlich die Messe am Kriegerjahrtag und bezog sich in der Kirche wie dann am Kriegerdenkmal auf die mahnende Aufgabe eines Krieger- und Soldatenvereins.

Der Kriegerjahrtag in Günzenhausen bleibt ein besonderer Tag, an dem sich alle Vereine und die Bevölkerung beteiligen. Am Kriegerdenkmal standen dicht gedrängt die Fahnenabordnungen der Günzenhausener Feuerwehr, der Burschen und des Schützenvereins und die der Krieger- und Soldatenvereine aus Eching, Dietersheim und Günzenhausen sowie Abordnungen des KSV-Patenvereins Massenhausen und des Kreiskrieger- und Soldatenverbandes Freising.

Dieter Migge betonte in seiner Rede: „Es ist richtig, dass wir uns als Krieger- und Soldatenverein gegen den Krieg, aber gleichzeitig für die Interes-



Teilnahme an Gründungsfesten von anderen Feuerwehren, Fahrzeugweihen, aber auch runde Geburtstage, Hochzeiten und diverse Feste, wie in letztem Jahr das Schlossfest Ottenburg oder die 1250-Jahrfeier in Eching. Bei knapp der Hälfte aller Termine war die Fahnenabordnung vertreten.

Ein wichtiges Thema war natürlich das neue Feuerwehrhaus, das nach heutiger Planung im September 2024 eingeweiht werden soll. Aktuell stehen noch diverse Innenarbeiten,

wie Malerarbeiten, Türen/Tore setzen, sanitäre Anlagen einbauen und auch die Böden fertigstellen, an. Was noch fehlt, sind finanzielle Mittel, um genügend Sitzgelegenheiten für Versammlungen und Schulungen bereitzustellen, hier hat aber der Bürgermeister im Nachgang versprochen, eine Lösung zu finden. Etwa eine Woche nach der Einweihung wird es einen Tag der offenen Türe geben, bei dem dann allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet wird, alles persönlich in Augenschein zu nehmen.

Der momentane Mitgliederstand beläuft sich auf 128, davon 53 aktive, 19 passive und 56 fördernde Mitglieder. Neue aktive Mitglieder sind Thomas Strixner, Julius Rami und Mateusz Winkler. Altersbedingt ausgeschieden vom aktiven Dienst sind Hubert Fischer und Günter Prinzbach.

Den Kassenbericht verlas in diesem Jahr zum ersten Mal Tobias Lachner, der die Nachfolge von Franz Lutz jun. angetreten hat. Es gab keine Beanstandungen durch die Kassenprüfer und somit folgte eine einstimmige Entlastung.

Der Bericht des Kommandanten Tobias Exner umfasste 4 Brandeinsätze, unter anderem Containerbrand in Eching und Lkw-Brand Raststätte, und 4 Sicherheitswachen. Es gab insgesamt 61 Technische Hilfeleistungen, was eine Steigerung von Faktor 3 zum Vorjahr bedeutet. Diese Einsätze waren meist wetterbedingt ausgelöst, wie von der Sturmnacht im Juli mit umgerissenen Bäumen, den massiven Schneefällen Anfang Dezember mit abgebrochenen Ästen und entwurzelten Bäumen und kurz darauf dem folgenden Tauwasser mit Überschwemmungen. Über alle Einsätze gesehen, wurden insgesamt 5067 Stunden geleistet, was auch gut 1000 Stunden über dem Vorjahreswert liegt.

Bernhard Wallner konnte 3 Ehrungen für 25 Jahre als förderndes Mitglied vornehmen: Georg Rottmeier, Klaus Kurz und Anton Jungmeier. Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Matthias Kary, Markus Zigldrum und Tobias Exner geehrt. 40 Jahre aktiven Dienst haben Bernhard Heggemann und Jakob Meir verrichtet und wurden entsprechend auch mit einem Präsent der Gemeinde geehrt.

Leonhard Renauer und Ludwig Wallner wurden zum Feuerwehrmann und Thomas Schmidt zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Die Entlastung der Vorstandschaft war einstimmig. Als neuer Fähnrich wurde Daniel Kustura gewählt, dies war nötig, da der bisherige Fähnrich weggezogen ist und diesen Dienst jetzt nicht mehr verrichten kann.

Für langjährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein konnten viele Ehrenurkunden überreicht werden. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft: Stefan Schuhbauer; für 40 Jahre Mitgliedschaft: Josef Zollbrecht, Anton Jungmeier, Johann Hechenberger, Robert Hörl, Georg Strobl, Klaus Wallner und Hubert Tegel. Die „Silberne Verdienstmedaille in Anerkennung für besondere Verdienste um den Krieger- und Soldatenverein Günzenhausen“ erhielt, hochverdient, Martin Lachner. Der langjährige Fahnenträger des Vereins vertritt den Verein in vorderster Reihe bei vielen Anlässen. Bei Festen wie zuletzt beim 100-jährigen Jubiläum war er Koch, Grillmeister und Organisator bei allen Verpflegungsthemen. Lachner ist ebenfalls langjähriges Mitglied der Vorstandschaft. Weiterhin verbindet jeder in Günzenhausen die Pflege, Pflanzungen und grundsätzliche Sauberkeit der gesamten Kriegerdenkmal-Anlage mit dem Namen Lachner. Seit dem Tod seines Vaters hat er diese Aufgabe vollständig übernommen. Die Vorstandschaft ist der Meinung, dass dieses kaum ersetzbare Engagement weit über den üblichen Rahmen hinaus geht und als besondere Verdienste Anerkennung verdient haben.

(Bericht/Foto: Verein)

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG FEUERWEHR

Am 07.03.trafen sich, wie jedes Jahr vor der Versammlung, die Männer der Feuerwehr am Kriegerdenkmal, um anschließend in der Kirche bei der Hl. Messe den verstorbenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen zu gedenken.

Pünktlich um 20 Uhr konnte dann Feuerwehrvereinsvorstand Bernhard Wallner zur Jahreshauptversammlung im Schützenheim die Vereinskameraden und Gäste begrüßen.

Der folgende Jahresrückblick 2023 befasste sich mit insgesamt 34 gesellschaftlichen Terminen, die wahrgenommen wurden. Dazu zählen Vorstandssitzungen,



**Ehrungen bei der Feuerwehr: (v. l.) BM Sebastian Thaler, 1. Vorstand Bernhard Wallner, Markus Zigldrum, 1. Kommandant Tobias Exner, Matthias Kary, Anton Jungmeier, Bernhard Heggemann, Jakob Meir, Kreisbrandmeister Michael Hinterholzer, Kreisbrandinspektor Helmut Schmid und 2. Kommandant Rupert Gärtner.**  
Foto: Josef Wildgruber

Der als Gast anwesende Kreisbrandmeister Michael Hinterholzer hat bei seinen Grußworten angekündigt, bis Mitte des Jahres aus dem Dienst auszuscheiden, und sich für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Günzenhausener Feuerwehr bedankt. Nach einem kurzen Ausblick zu den geplanten Events für 2024 konnte der 1. Vorstand die Versammlung nach gut einer Stunde beenden.  
**Bericht: Josef Wildgruber**

### GÜNZENHAUSENER OSTERFEUER

Dank des schönen milden Wetters hat das Osterfeuer in Günzenhausen mehr als 300 Erwachsene und Kinder angelockt. Das Osterfeuer hat ja eine lange Tradition und soll symbolisch den Winter austreiben. Heuer wurde das Feuer gegen 19 Uhr, nach Einbruch der Dunkelheit, auf dem Bolzplatz neben dem Friedhof und vor dem neuen Funcourt entzündet, natürlich in sicherem Abstand.

Die Burschen hatten auf dem Gelände einen großen flachen Eisencontainer und einige Blechtonnen aufgestellt, die mit trockenem unbehandeltem Holz bestückt wurden und nach dem Anzünden ein schönes Bild durch die 6 Feuerquellen darstellten. Am höchsten Punkt des Containers wurde auch der „Ostermo“ in Form einer bekleideten Strohpuppe platziert und nachdem ihn die Flammen erfasst hatten, gab es für ihn kein Entrinnen mehr.

Zusätzlich wurden ca. 10 große Bänke mit Rückenlehne in einem Halbkreis aufgestellt, die sehr schnell von den Anwesenden besetzt wurden, um das Feuer zu genießen. Dazu gab es ein Zelt, in dem diverse Getränke erworben werden konnten, und zu späterer Stunde diente es auch als Bar, aus der den ganzen Abend in angenehmer Lautstärke Musik ertönte. Vor dem Zelt wurde fleißig gegrillt und die angebotenen Wurst- und Steaks fanden reißenden Absatz. Es ließ sich somit sehr gut aushalten an diesem schönen Abend.  
**Bericht/Foto: Josef Wildgruber**

### ZUKUNFT VORAUSS: GRÜNDUNG EINES FÖRDERVEREINS FÜR DEN KINDERGARTEN „SONNENBLUME“

Viele Menschen in den Ortsteilen der GOD sind mit dem Kindergarten „Sonnenblume“ eng verbunden; sei es durch den Kindergartenbesuch der Kinder, den eigenen Kindergartenbesuch oder sogar den Schulbesuch der vormaligen Grundschule im Gebäude.

Der neu ins Leben gerufene Förderverein Kindergarten „Sonnenblume“ in Günzenhausen e.V. setzt nun mit der Ernennung seines Vorstands besondere Akzente für eine vielversprechende Zukunft der Förderung der Kinder des Kindergarten „Sonnenblume“. Hanna Weirether und Franziska Schmidt übernehmen die Rolle der Vorsitzenden, Dr. Meike Bischoff agiert als die Kassiererin und Christina Distler als Schriftführerin, um das Leitungsteam zu vervollständigen.

Die Gründung des Fördervereins Kindergarten „Sonnenblume“ in Günzenhausen e.V. von diesem hochmotivierten Führungsteam markiert einen bedeutenden Schritt zur Unterstützung der Erziehung und Bildung in der lokalen Kindertagesstätte, nachdem aufgrund einer Änderung im Steuerrecht seit Anfang 2023 der Elternbeirat des Kindergartens keine Einnahmen mehr generieren durfte.

In enger Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung Frau Wutz und dem Elternbeirat des Kindergartens plant der Verein, Maßnahmen zur Unterstützung der Einrichtung umzusetzen. Dazu gehören u. a. die ideelle und materielle Unterstützung, Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterialien, finanzielle Hilfe bei geplanten Ausflügen, wie zum Beispiel in das





## GÜNZENHAUSEN

Planetarium in Garching, Unterstützung pädagogischer Aktivitäten sowie finanzielle Beihilfe für Projekte des Elternbeirats.

Wir freuen uns über jede Spende sowie neue Mitglieder und laden herzlich dazu ein, sich am Engagement und der Entwicklung unseres Vereins zu beteiligen. Für nur 12 Euro Mitgliedsbeitrag im Jahr können auch Sie die Kinder des Kindergartens „Sonnenblume“ unterstützen und tolle Erlebnisse mit realisieren.

Bei Fragen oder sonstigen Anliegen können Sie uns gerne persönlich ansprechen, sich unter [info@foerderverein-kigasonnenblume.de](mailto:info@foerderverein-kigasonnenblume.de) bei uns melden, direkt Mitglied werden oder einfach spontan bei PayPal oder auf das Konto vom Förderverein Kindergarten „Sonnenblume“ in Günzenhausen e.V., IBAN: DE 30 7016 9465 0002 8587 20, BIC:GENODEF1M08, spenden. (Bericht/Grafik: Förderverein)



### FROHE OSTERN

In der letzten Woche vor Ostern veranstalten die Weinbergsschützen ihr Preis- und lustiges Eierschießen. An der Kasse saß Peter Reiss, 1. Vorstand des GOD-Vereins und ein exzellenter Pistolenschütze bei den Günzenhausener Schützen. Auch heuer mussten wieder viele Eier dran glauben, natürlich wurden auch viele Preise geschossen.

**Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik**



### MINISTRANTEN GÜNZENHAUSEN

Am Palmsonntag wird an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnert. Traditionell wurden am Samstag, den 23.03., wieder zahlreiche Palmbüsche von den Günzenhausener Ministranten hergestellt. Diese wurden am Palmsonntag (24.03.) gegen eine Spende vor und nach der Messe am Kriegerdenkmal angeboten.

Der Erlös von 460,00 Euro geht heuer an die Lebenshilfe Freising/Förderverein „BiG Friends e.V.“ gespendet. Die Ministranten bedanken sich ganz herzlich bei den Gottesdienstbesuchern. (Bericht/Foto: Ministranten)

## UMWELT

### DIE BRUTZEIT BEGINNT

Alle Jahre wieder... erfindet sich die Natur. Nach der kalten Jahreszeit zieht der Frühling ein in Land und Heide. Bereits jetzt startet die heimische Fauna in die Brut- und Setzzeit. Diese Jahreszeit ist besonders wichtig für gefährdete und stark gefährdete bayrische Tierarten.

Die Heideflächen im Norden von München (Garching Heide, Fröttmanner Heide) sind Rückzugsgebiet für schutzbedürftige Tierarten. Heideleerle, Steinschmätzer und andere gefährdete Tiere brauchen unsere Hilfe und unseren Schutz. Störungen durch freilaufende Hunde, Campen oder Drohnenflüge schaden diesen sensiblen Arten sehr.

Der respektvolle Umgang mit Schutzzonen ist aktiver Beitrag zum Natur- und Artenschutz. Wer die heimische Artenvielfalt erhalten möchte, der genießt die Schönheit der Heimat mit Abstand. Halten Sie Ihre Hunde an der Leine und bleiben Sie auf den Wegen. (Bericht: Heideflächenverein)

## LANDWIRTSCHAFT

### HAMMELESSEN DER LANDWIRTE DER ORTSGEMEINDE ECHING E.V.

Es war das erste Hammelessen nach 3 Jahren Enthaltensamkeit, an dem nur 12 Landwirte und 3 Frauen sowie BGM Sebastian Thaler teilnahmen. Eine Runde, welche es aber nicht an Diskussionsfreude fehlen ließ. Aber zuerst wurde das Hammelessen von Bekim und seiner Assistentin serviert - ein Hammelessen der Klasse 1.

Danach begann eine sachlich fundierte Diskussion, welche erst kurz nach 21 Uhr endete. Eines der Hauptthemen war die zunehmende Sperrung von Feldwegen und hier wurde der Klosterweg mit Schranke genannt, die viel zu eng für großes landwirtschaftliches Gerät angelegt sei und die als Hauptweg zum Hollerner See führen soll, wobei man nicht vergessen darf, dass es die Landwirte sind, die die Feldwege pflegen und unterhalten.

Klaus Widhopf schlug sogar vor, dass die Gemeinde Eching selbst eigene Wege zum Hollerner See planen und errichten solle. Vorschlag: Erleben wir die Badesaison 2024 und ziehen aus den Erlebnissen die notwendigen Reaktionen für die Zukunft rund um den See.

Weitere Themen, die BGM Thaler ansprach, waren die noch im Ortskern ansässigen landwirtschaftlichen Höfe, die 1250-Jahrfeier im letztem Jahr, die Hochspannungsleitung durch den Norden Echings, das städtebauliche Konzept zur Entwicklung von Eching und eventuelle Photovoltaikanlagen auf Echinger Grund und Boden, wo viele noch im Besitz der Familien der Landwirte sind. Mögliche Standorte für Windräder waren kein Thema.

Alles in allem eine friedliche Zusammenkunft, die den BGM sogar dazu veranlasste, nach Ende der Sitzung sich zu den Landwirten an den Tisch zu setzen. **Bericht: Heinz Müller-Saala**



**Der Vorstand der Ortsgruppe der Landwirte Eching e.V.: (v. l. n. r.) 2. Vorsitzender Christian Mauermeier, 1. Vorsitzender Josef Schredl, Kassier Klaus Widhopf, BBV-Ortsobmann Niko Walter, Schriftführer Simon Steininger.**

Foto: Heinz Müller-Saala

## 25. GEWERBESCHAU DER ECHINGER FACHBETRIEBE E.V.

Pünktlich um 13 Uhr eröffnete Julian Heike im großen Saal des Bürgerhauses die 25. Frühjahrsschau der Echinger Fachbetriebe. Er bedankte sich bei seinem Vorstandsteam, bestehend aus Angelika Froidl, Wolfram Ebenhöf, und Tobias Maier, die ihm auf der Bühne zur Seite standen, für die gute Zusammenarbeit und die Organisation. Ein Dank ging auch an die vielen Helfer von Bürgerhaus bis Bauhof, ohne die eine solche Veranstaltung nicht denkbar wäre.

25 Echinger Betriebe und Vereine präsentierten dem Publikum ihre informativen und unterhaltenden Angebote. Hier ein Gewinnspiel, da etwas probieren, für die Kinder ein paar Süßigkeiten. Zum Jubiläumsjahr gab es auch wieder ein schönes Rahmenprogramm. Der Tanzclub Eching machte mit seinen Kindergruppen – von den Aller kleinsten bis zu den Teenies – den Anfang. Es folgte ein Flohmarkt von Kindern für Kinder im ASZ und eine Zauber-Show im Bürgerhaus-Saal. Am Messesonntag fand eine Hüpfburg neben dem Kinderkarussell großen Anklang bei den Kindern und die Oldtimer Freunde aus Gigenhausen stellten vier Bulldogs zur Schau. An beiden Tagen gab es kulinarische Angebote vom Steckerlfisch bis hin zum Ochsenbraten.

ungewissen Wetterprognosen. Der Wettergott hatte aber ein Einsehen, die Besucher konnten bei sommerlichen Temperaturen Schmankerl und Bier genießen. Die Kohlstatt-Musikanten gaben die musikalische Untermalung.

Trotz idealer Bedingungen war der Besucheransturm eher verhalten. Angesichts der locker besetzten Biertische hatten sich die Veranstalter sicher mehr Publikum erwartet. Es gab auch kritische Stimmen. Viele Besucher erinnerten sich an frühere Ausstellungen mit weit attraktiverem Angebot. Besonders aufgefallen ist, dass die Gemeinde Eching nicht vertreten war. Viele Besucher vermissten auch die traditionelle Anwesenheit der

Vertreter unserer Partnergemeinden Trezzano sul Naviglio und Majs. Sicher hat die EFB im Laufe der Jahre Federn lassen müssen. Vor allem der leider nicht mehr gestattete verkaufsoffene Sonntag hatte viel zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Vielleicht hätte es auch im Vorfeld noch mehr Werbung bedurft, um die Besucher anzulocken. An der Attraktivität darf also noch gearbeitet werden.

Das Echinger Forum wünscht dem Verein der Echinger Fachbetriebe weiterhin viel Erfolg.  
**Bericht: Christiane Glaeser und Dagmar Zillgitt**



Die Kunstausstellung mit Werken von Siegi Läng konnte man in allen Ausstellungsräumen des Bürgerhauses bewundern. Auf dem Bürgerplatz war ein großes Zelt aufgebaut, zur Sicherheit wegen der





## HISTORIE DER „ECHINGER FACHBETRIEBE“

Vor mehr als 40 Jahren, am 20. September 1982, wurde der Verein „Echinger Fachbetriebe“ von rund zwei Dutzend Firmen gegründet. Einige dieser Firmen sind heute noch Mitglied, denn die Zielsetzung, den Echinger Bürgern und Bürgerinnen die vielen Vorzüge aufzuzeigen, die ein Einkauf im Ort hat, ist nach wie vor oberste Priorität.

Die ersten werbetechischen Aktionen waren Aufkleber an

den Geschäften, Bandenwerbung beim TSV und Anzeigenwerbung im Echinger Forum. Die erste Anzeige erschien in der Ausgabe 11/1982 unter dem Motto: „Echinger Fachbetriebe – gut-preiswert-freundlich“. Seit dieser Zeit sind die „Echinger Fachbetriebe (EFB)“ jeden Monat im Echinger Forum mit einer Anzeige vertreten.

Um die Aufmerksamkeit der Bürger und Bürgerinnen und auch der Geschäfte zu wecken, wurden in den Achtziger Jahren Frühjahrs- und Herbstmodenschauen veranstaltet. Außerdem gab es Preisausschreiben und auch die Einkaufsrallye in Verbindung mit der Aktion „Silbermünze“ fand regen Zuspruch.

Die „Echinger Fachbetriebe“ waren stets bemüht, die örtliche Verbundenheit zu zeigen und dabei auch die bäuerlichen Wurzeln der Gemeinde mit einzubeziehen. Daraus resultierend fand im September 1994 erstmals das „Kartoffelfest“ an der Waagstraße statt. Über die Jahre hat sich dieses Fest etabliert und gehört mittlerweile zu den wiederkehrenden Lokalereignissen. Weitere Attraktionen im Jahr waren der Marktsonntag, der Viktualienmarkt und der allseits beliebte Christkindmarkt.

Das Jahr 1998 war für den Verein von großer Bedeutung. Zum einen wurde die Interessengemeinschaft zum eingetragenen Verein und zum anderen wurde erstmals im Frühjahr eine Gewerbechau im Bürgerhaus ausgerichtet. Die im Herbst 1993 und 1995 vorausgegangenen Ausstellungen waren die Vorläufer der heute noch stattfindenden Frühjahrs-Gewerbechau.

Die jahreszeitliche Vorverlegung war mit der konzeptionellen Überlegung verbunden, die auch über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und beliebte Ausstellung auch auf Nicht-Mitgliedsbetriebe auszuweiten. Ein erklärtes Ziel dabei ist noch heute, den Dialog zwischen Dienstleistern, Gewerbe, Handwerk, aber auch



zwischen kleinen und größeren Unternehmen, zwischen dem Ortszentrum und den großen Gewerbegebieten zu fördern.

Gründungsvorstand war Hans-Georg Klessinger. Ihm folgten als Vorsitzende Xaver F. Geist, Karl Wilke, Michael Henke und Günter Plattig. Ab dem Jahr 2009 erweiterte sich der Vorstand auf vier gleichberechtigte Personen. Die neuen Teammitglieder waren Wolfram Ebenhöf (Messe- und Marktleiter), Michael Henke (Öffentlichkeitsarbeit), Wolfgang Liepert (Schriftführer) und Markus Scheuch (Sprecher und Schatzmeister). Bis ins Jahr 2017 arbeiteten die vier Vorstände bestens zusammen. Ab 2018 wurde die Vorstandschaft auf drei Personen reduziert. Markus Scheuch übernahm ab diesem Zeitpunkt zusätzlich die Öffentlichkeitsarbeit.

Im Jahr 2022 gab es nach der drohenden Auflösung des Vereins doch einen Neustart bei der EFB. Ein vierköpfiges Vorstandsteam, bestehend aus bewährten und neuen Kräften, wird die Geschicke der „Echinger Fachbetriebe“ nun leiten. Im Jahr 2024 besteht das Vorstands-Quartett aus dem langjährigen Vorstandsmitglied Wolfram Ebenhöf (Trachtenfachgeschäft) sowie Angelika Froidl (Geschäftsführerin/Coach der Schlossberg-Akademie) und Julian Heike (IT-Spezialist). Tobias Maier (AXA-Versicherung) wurde kommissarisch in den Vorstand berufen.

**Bericht: Dagmar Zillgitt**



**Fotos: Christiane Glaeser, Irene Nadler, Dagmar Zillgitt**



#395695264  
deagrez  
stockadobe.com

# ZIMMERMÄDCHEN

**gerne auch Hausfrau**  
m.w.d  
Euro 538,00  
nach Vereinbarung,  
Wochentags - Wochenende

**ab sofort gesucht.**  
**Tel. 089 319 2071**

# Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz

Marco Eder | 85386 Eching  
Telefon: 089/37 97 90 81  
Fax 089/37 97 90 82




#10936486  
stockadobe.com

# HANDWERKER oder RÜSTIGER RENTNER

**Wir renovieren und brauchen ab und zu jemanden zum Aufabbauen von Möbeln, Bilder aufhängen usw.**  
nach Vereinbarung  
Wochentags - Wochenende  
**Tel. 089 319 2071**



# Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche  
- Labor

Danziger Str. 2, 85386 Eching  
089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr  
Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr  
Do: 17:00 - 20:00 Uhr



[www.tierarztpraxis-hegner.de](http://www.tierarztpraxis-hegner.de)

## TERMINE

### „Alten Service Zentrum“/MehrGenerationenHaus

Das Programm im Mai 2024:

#### Sonntag, 28.4., 11 Uhr: Kammerphilharmonie dacapo

Matinée der Romantiker: Dacapo präsentiert junge Solisten. u. a. mit Werken von Camille Saint-Saens, Georges Bizet, Johannes Brahms. Klavier: Aenne Forster. Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung bis 5. April, 17,50 €, Herkulesaal.

#### Montag, 29.4., 11-12 Uhr: Frühlingssingen mit dem Chor Silberklang

Fröhliches Singen von Frühlingsliedern unter der Leitung von Kayao Katsuta-Grandy. Jeder ist herzlich eingeladen, der gerne mitsingt oder zuhören möchte. Mit Anmeldung, 1,50 €.

#### Freitag, 3.5., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

#### Samstag, 4.5., 13 Uhr: Spinn- und Handarbeitstreffen

Wir wollen uns in einer geselligen Runde zum Spinnen und Handarbeiten treffen. Alle, die am Handarbeiten Freude haben, sind herzlich eingeladen, sich zu uns zu gesellen, nett zu plaudern und vielleicht einen Kaffee in angenehmer Runde zu genießen. Informationen bei Frau Saller. Tel.: 0170 / 7768232. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

#### Montag, 6.5., 14.30 Uhr: Lichtbildervortrag „Jordanien – wohl im Schatten der Politik, als Reiseland ganz sicher hochinteressant“.

Dauer ca. 45 Min. Referent: Gert Graßl. Mit Anmeldung, 1,50 €.

#### Mittwoch, 8.5., 13 Uhr: München entdecken – Führung in der alten Ziegelei in Oberföhring

Die Ziegelei ist heute Münchens einziges Ziegelei-Industriedenkmal. Experten des Vereins erklären in einer etwa 90 Minuten dauernden Führung durch Trockenstadel und dem (leider nicht barrierefreien!) Maschinenhaus, wie und von wem die Ziegel produziert wurden. Auch die nicht einfach sozialen Begleiterscheinungen werden bei der Führung thematisiert. Somit erfahren Sie alles über die „Ziegelgeschichte“ Münchens. Im Anschluss Möglichkeit zum Kaffeetrinken im Café Riedmair. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 11,50 € (MVV, Führung), mit eigener Fahrkarte 5 €.

#### Dienstag, 11.5., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger

Begleiten Sie uns auf eine kulinarische Reise nach Rumänien und Spanien. Andreea Baias und Krista Graef kochen ein leckeres Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung, 9,50 € (inkl. Wasser und Kaffee), TP: Stüberl.

#### Samstag, 11.5., 13:30 – 15:30 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz: Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

#### Samstag, 11.5., 14-16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

#### Dienstag, 14.5., 12 Uhr: Echinger Kreativzirkel

Mit Frau Krämer. Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

#### Mittwoch, 15.5., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

#### Mittwoch, 15.5., 15 Uhr: Kaffeeklatsch mit Musik

Ein beschwingter Nachmittag mit Musik zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

#### Freitag, 17.5., 10-11.30 Uhr: Lesekreis

Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Siebert und Frau Edlinger. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH.

#### Freitag, 17.5., 19.30 Uhr: Filmclub „Cinema Paradiso“

Monatliche Filme mit Gudrun Edlinger und Gertrud Wucherpennig in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

### **Dienstag, 21.05., 10 Uhr: Die lange Radltour – Sempttal**

Maximal 70 km. Mit Einkehr und mit Begleitung. Mit Anmeldung, 2,50 €, Tp: ASZ Kastanieneingang.

### **Mittwoch, 22.5., 9 Uhr: Wanderung Isartal**

Ca. 10 km. Sie wandern von Thalkirchen durch das schöne Isartal zum Hinterbühler See. Das Mittagessen werden sie um ca. 12.30 Uhr in einem lauschigen Biergarten einnehmen. Weiter geht es mit schönen Ausblicken auf die Isar bis nach Höllriegelskreuth. Die Tour endet ca. 16.30 Uhr in Eching. Begleitung Sylvia Steigerwald. Mit Anmeldung, 9 €, mit eigener Fahrkarte 5 €, Tp.: Bhf (Richtung München).

### **Donnerstag, 23.5., 8 Uhr: Der Bequeme Ausflug – Straubing und Waldwipfelweg Sankt Englmar**

Die Fahrt führt uns heute in die an der Donau gelegene Stadt Straubing. Bei einem geführten Rundgang durch das historische Zentrum lernen Sie Straubing besser kennen. Die Stadtführung führt auch ins Gäubodenmuseum. Gemeinsames Mittagessen im Hotel & Restaurant Gäubodenhof. Am Nachmittag fahren wir zum Waldwipfelweg Sankt Englmar. Auf dem bis zu 30 m hohen Weg können Sie den Lebensraum Wald aus einer ganz anderen Perspektive erleben. Von hier haben Sie einen beeindruckenden Ausblick nach Süden über die Höhenzüge des Bayerischen Waldes, das Donautal und den Ebenen des Gäubodens bis hin zu den Alpen. Sie haben genügend Zeit, den Pfad eigenständig zu erkunden. Auf dem Gelände befindet sich eine Waldgaststube, die zum Kaffeetrinken einlädt. Zurück in Eching ca. 19 Uhr. Mit Anmeldung. Begleitung: Julia König, 42 € (Fahrt, Eintritt, Führung), Tp: ASZ.

### **Montag 27.5., 9 Uhr (je 60 Minuten): Einzelberatung zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung**

Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Situation geraten, in der wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Daher ist es wichtig, schon in gesunden Tagen für die Zukunft Vorsorge zu treffen. Die Hospizgruppe Freising e.V. bietet Einzelberatung zu diesem Thema. Anmeldung ab sofort möglich, kostenlos

### **Mittwoch 29.5., 9 Uhr: Den Landkreis entdecken – Die Weihenstephaner Gärten: Pfingstrosenblüte**

Es geht mit den Kleinbussen nach Freising. Bestaunen Sie auf eigene Faust die wunderschöne Pfingstrosenblüte, wofür der Sichtungsgarten Weihenstephan über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt ist. Sie haben 1,5 Stunden Zeit vor Ort zur freien Verfügung, die Blüten zu bestaunen oder auch im Café Orangerie, gleich neben dem Sichtungsgarten, einzukehren. Zurück in Eching ca. 11.30 Uhr. Mit Anmeldung, 5 € (Fahrt), Tp: ASZ.

**Anmeldungen** für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

#### **Regelmäßige Veranstaltungen:**

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieltreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Schonendes Yoga / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Folgen Sie uns auf Facebook: Alten Service Zentrum/Mehrgenerationenhaus Eching - @ASZEching und Instagram: ASZ-MGH Eching - @aszmgheching

### **Volkshochschule Eching Allershausen e.V.**

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 54 19 55 10, E-Mail: office@vhs-ea.de, Internet: vhs-ea.de

#### Gesellschaft

Exkursion - Abensberg, Hundertwasser und Braukunst: Sa, 04.05., 9-20 h  
Themenrundgang: Die Befreiung des KZ Dachau: Sa, 04.05., 14:00-16:00 h  
Botanische Lehrfahrt Schlosspark Dennenlohe: So, 05.05., 08:00-19:30 h  
Heimat Erlebnistag: So, 05.05., 14:00-18:00 h  
Einmal Prinzessin oder Prinz! In der Residenz München: So, 05.05., 10-11:30 h  
Die Heidelandschaft im Wandel der Zeit: Do, 16.05., 17:00-19:30 h  
Themenrundgang: Historische Gegenstände und Objekte: So, 19.05., 14:00-16:00 h

Institut für Pathologie: Mo, 27.05., 18:00-19:30 h

#### Kultur

Meisterwerke an einem Tag: Sa, 04.05., 10:00-18:00 h  
Töpfern am Wochenende - Drehkurs: 2x ab Sa, 04.05., 10:00-18:00 h  
Schminkworkshop - Contouring: Sa, 04.05., 10:00-13:00 h  
Töpfern Drehkurs: Mi, 08.05., 18:30-21:30 h  
Einstieg ins Nähen: 2x ab Fr, 10.05., 18:30-20:30 h  
Freies Töpfern - Modellierkurs; Do, 16.05., 18:30-21:30 h

#### Gesundheit

Bootcamp - das Outdoor-Fitness-Programm: 10x ab Do, 02.05., 18-19 h  
Knie- und Hüfttraining: Sa, 04.05., 14:00-16:00 h

#### Sprachen

English Conversation B2 in the morning: 5x ab Do, 16.05., 10:00-11:30 h  
Deutsch A2.1: 10x ab Fr, 17.05., 18:00-20:00 h

#### Beruf

Smartphone sicher beherrschen - online: Sa, 04.05., 14:30-16:30 h  
ChatGPT & Co. in Unternehmen - online: Mo, 06.05., 19:00-20:30 h  
KI - Künstliche Intelligenz, Fluch oder Segen? Di, 07.05., 18:30-20:30 h  
Networking für Frauen - online: Di, 14.05., 17:00-20:00 h

#### junge VHS

Wie nutzen 10-14 Jährige digitale Spiele? - Elternabend - online: Do, 02.05., 19:30-21:00 h

Stillvorbereitungskurs: Sa, 04.05., 10:00-12:30 h

Online-Elternabend: „Wie kann ich mein Kind vor Mobbing schützen?“ Mi, 08.05., 19:00-20:30 h

Elterncafe: 6x ab Fr, 10.05., 10:15-11:30 h

Babymassage: 6x ab Fr, 10.05., 09:00-10:00 h

Impulsive und leicht ablenkbare Kinder und Jugendliche - online: Mo, 13.05., 19:00-21:00 h

Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-ea.de

### **Veranstaltungen im Jugendzentrum**

#### Jeden Freitag Mini-JuZ

Ihr könnt das JuZ kennenlernen und andere Kinder treffen. Für alle Grundschüler zwischen 6 und 12 Jahren, jeweils von 15-17 Uhr.

Freitag, 03.05., 15 bis 17 Uhr - Zuckerkristalle herstellen, Kosten 4 Euro  
Freitag 17.05., 15 bis 17 Uhr - „Canvas Art“ (Leinwände bemalen), Kosten 8 Euro

#### Mädchenaktionen für Mädchen ab 10 Jahren

Samstag, 04.05., 10 bis 13 Uhr - Erdbeerkuchen backen, Kosten 6 Euro

Anmeldungen nehmen wir wie immer ausschließlich persönlich und gegen Vorkasse im Jugendzentrum entgegen.

### **Veranstaltungen der Musikschule**

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007200, musikschule@eching.de, musikschule-eching.de.

Bürozeiten: Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 h  
15.04.-31.05.: Anmeldezeitraum für Unterricht an der Musikschule Eching im Schuljahr 2024/2025

27.04., 11:30 Uhr: Vorspiel der Querflötenklasse von Barbara Jakob

27.04., 15 Uhr: Vorspiel der Klavierklasse von Adeline de Lange

04.05., 9:30-13:30 Uhr: Tag der offenen Tür

Musikinstrumente entdecken und Konzerte genießen - die Musikschule Eching öffnet weit ihre Türen und lädt zu einem spannenden Tag der musikalischen Entdeckungen ein. Dabei können kleine und große Besucherinnen und Besucher Live-Musik hören und selbst aktiv werden: Von der Blockflöte bis zum Kontrabass und von der E-Gitarre bis zum Schlagzeug können viele Musikinstrumente gehört und ausprobiert werden.

06.05., 18.00 Uhr: Vorspiel der Klavierklasse von Zara Jerabshyan

08.05., 18.30 Uhr: Vorspiel der Gitarren- und Hackbrettklasse von Veronika Hofer

10.05., 18.30 Uhr: Vorspiel der Schlagzeugklasse von Philipp Mattes

## Wohn- und Gartenaccessoires - Geschenke

**GARTENERÖFFNUNG:**  
02., 03. und 04. Mai 2024,  
jeweils von 12 - 18 Uhr

ARTE & MOBILE Petra Huber • Sternstr. 4 • 85386 Günzenhausen  
08133-2816 • www.arteundmobile.de

**Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit!**



**BITTE SPENDEN SIE:**

**IBAN: DE51700510030014719272**

Förderverein Wasserrettung Eching e.V.  
als Absender geben Sie bitte Ihre komplette Adresse an

**HANRIEDER**

*Bestattung geht auch anders*



**NOCH EINMAL  
UNSER LIED HÖREN.**

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

## TERMINE

11.05., 10.30 Uhr: Vorspiel der Harfenklassen von Lara Fonseca und Olivia Neuhauser

13.05., 18.00 Uhr: Vorspiel der Violinklasse von Yuki Kuwano

14.05., 19.00 Uhr: Ü30-Konzert mit erwachsenen Schülern und Schülerinnen

15.05., 18.00 Uhr: Vorspiel der Gitarren und E-Gitarrenklasse von Stephan Kramer

17.05., 17.00 Uhr: Vorspiel der Violin- und Violaklasse von Martin Kiefl

18.05., 12.00 Uhr: Vorspiel der Klavierklasse von Adeline de Lange

Alle Konzerte im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching.

### Veranstaltungen der Gemeindebücherei

#### Vorlesepaß für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 2.5., um 16.15 Uhr

Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos. Die Kinder sollen ohne Begleitung dableiben. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

#### Zwergerglsgschichten für Kinder von 2 – 4 Jahren (mit Begleitung)

Am Donnerstag, den 16.5., um 16.15 Uhr

Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergerglsgschichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

### Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr

Donnerstag von

16:00 Uhr-18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

#### Neu-Andreas

Samstag:

18.00 Beichtgelegenheit

18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag:

10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst

3. Sonntag: 19.00 Feierabend

Dienstag:

1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund

Mittwoch:

1. Mittwoch 19.00 Wortgottesdienstfeier

2.-4. Mittwoch: 19.00 Eucharistiefeier

Freitag:

8.00 Hl. Messe

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge  
Bestattungstradition seit 1844

**„Vielen Dank,  
dass Sie mir in dieser  
schweren Zeit geholfen haben.“**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99

www.trauerhilfe-denk.de



## TERMINE

### Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 4. ggf. 5. Sonntag: 8.30 Eucharistiefeier  
3. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst  
Donnerstag: 1. Donnerstag: 18.00 Wortgottesfeier

### Termine im Mai:

Mittwoch, 01.05., 19.00 Hochfest Maria, Schutzfrau Bayerns - Patrona Bavariae Messfeier, St. Andreas-Alt

Donnerstag, 02.05., 19.00 Maiandacht in Dietersheim

Freitag, 03.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Samstag, 04.05., 18.00 Maiandacht Frauenbund Neufahrn, in Dietersheim

Dienstag, 07.05., 08.00 Wort-Gottes-Feier, Frauenbund; 17.45 Treffpunkt zum Bittgang nach Dietersheim, Alt-Andreas; 19.00 Bittamt in Dietersheim

Mittwoch, 08.05., 17.45 Treffpunkt zum Bittgang nach Eching, Kirche Dietersheim; 19.00 Bittamt

Donnerstag, 09.05. - Christi Himmelfahrt, 08.30 Messfeier in Dietersheim und anschließend Felderumgang; 10.00 Festgottesdienst; 19.00 Maiandacht an der Theresienkapelle, gestaltet vom Frauenbund

Freitag, 10.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 14.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Freitag, 17.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 19.05. - Pfingsten, 08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim; 10.00 Pfarrgottesdienst; 19.00 Feierabend, Alt-Andreas

Montag, 20.05. - Pfingstmontag, 08.30 Messfeier in Dietersheim; 10.00 Messfeier

Dienstag, 21.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas, gestaltet von den Landfrauen

Freitag, 24.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas, gestaltet vom Sozialdienst

Dienstag, 28.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Mittwoch, 29.05., 19.00 Eucharistiefeier entfällt ausnahmsweise

Donnerstag, 30.05. - Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam, 08.30 Festgottesdienst, anschließend Prozession

Freitag, 31.05., 19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

### Frauenbund

Dienstag, 07.05., um 8.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Frühstück.

Donnerstag, 09.05., um 19.00 Uhr Maiandacht an der Theresienkapelle.

### Seniorenachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 14.05., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag ins Pfarrheim eingeladen. „Clown Nikolosi“

### Sozialdienststzung

Dienstag, 21.05., um 14.30 Uhr Sozialdienststzung im Pfarrheim.

### Offener Kleiderschrank im Mai

Annahme

Montag, 06.05., 17.00 – 18.00 Uhr

Ausgabe

Donnerstag, 02.05., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 16.05., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 23.05., 17.00 – 18.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen. Von Mai – Juli keine Winterkleidung abgeben.

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche:

Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel. 089/319 49 59,

Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

### Gottesdienste im Mai 24 in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

05. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst mit TV-Übertragung (Regionalbischof Thomas Prieto Peral)

09. Mai - Christi Himmelfahrt: 10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen am Malertshofener Kircherl (Team)

# BÜRGERHAUS Eching

## Kulturprogramm

Sa, 04.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### HENSCHEL QUARTETT

CHRISTOPH HENSCHEL (VIOLINE), ELITZA CHIVAROVA-POXLEITNER (VIOLINE), MONIKA HENSCHEL (VIOLA), CLEMENS WEIGEL (VIOLONCELLO)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

Mi, 15.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### RICHIE ARNDT

„MISSISSIPPI – EINE REISE IN DEN TIEFEN SÜDEN DER USA“

MULTIMEDIALE MUSIKALISCHE LESUNG

Eintritt: € 15,- / ermäßigt € 12,-

Sa, 08.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### KLAVIERQUARTETT

MARGARITA OGANESJAN (KLAVIER), REBEKKA HARTMANN (VIOLINE), AINIS KASPERAVIČIUS (VIOLA), MATHIEU JOCQUÉ (CELLO)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

Do, 20.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### TIM PRÖSE, SPIEGEL BESTSELLER-AUTOR

„DER TAG, DER MEIN LEBEN VERÄNDERTE - VON MENSCHEN, DIE AUS TIEFSTER KRISE ZU SICH SELBST FANDEN – 15 BEGEGNUNGEN, DIE MUT MACHEN“

LESUNG Eintritt: € 13,- / ermäßigt € 10,-

Mo, 01.07.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### ECHINGER BIG BAND

LEITUNG BERNHARD ULLRICH  
GASTSTAR MAX NEISSENDORFER  
MUSIC OF FRANK SINATRA

KONZERT Eintritt: € 29,- / ermäßigt € 26,-

Do, 04.07.2024, Beginn 18 Uhr, Bürgerhaus Eching



### MUSIK AUF RÄDERN

OPER IM „TASCHENBUCHFORMAT“  
DER FREISCHÜTZ VON CARL MARIA VON WEBER

KLASSIKKONZERT

Eintritt: frei

Sa, 06.07.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



### JESS TRIO WIEN

JOHANNES KROPFITSCH (KLAVIER)  
ELISABETH KROPFITSCH (VIOLINE)  
STEFAN KROPFITSCH (CELLO)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

### Kartenvorverkauf

1. Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14 - 18 Uhr (während der Schullerferien findet kein Vorverkauf statt)\*\*\*
2. Online über München Ticket (www.muenchenticket.de)

Instagram: buergerhaus\_eching Telefon: 0 89 / 319 000 - 7102

Facebook: Bürgerhaus Eching www.buergerhaus-eching.de

3. An allen München Ticket Vorverkaufsstellen
4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.\*\*\*

\*\* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“

\*\*\* Nur Barzahlung möglich.

## TERMINE

12. Mai: 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)  
19. Mai - Pfingstsonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. M. Krusche)  
20. Mai - Pfingstmontag: 10:00 Uhr Gottesdienst im ASZ (Pfr.M. Krusche)  
26. Mai: 11:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)

Empfehlung für den Besuch der Gottesdienste: Das Tragen einer Maske und das Einhalten der bekannten Abstands- und Hygieneregeln werden weiterhin empfohlen. Sitz-Abstände beim Gottesdienst sind weiterhin gewährleistet.

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr, Termine im Pfarramt erfragen

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Krabbelgruppe: Dienstag, 15:30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung: Bettina Beck, 0176-77273779

„Elfer“ Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche

Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr

Senior\*innen-Treff: jeden ersten Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

Offenes Singen: jeweils 1. und 3. Freitag, 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum, Kontakt: K. Schiemenz, MagdalenenKOffenesSingen@gmx.de

### Sonstige Termine:

03.05.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

08.05.: 14:30 Uhr Senior\*innen-Treffen im Gemeindezentrum

13.05.: 19:30 Uhr KV-Sitzung, öffentlich, im Gemeindezentrum

17.05.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [magdalenenkirche.de](http://magdalenenkirche.de).



## WIR SUCHEN DICH!



### Du hast Lust die BRK Bereitschaft Eching zu unterstützen?

#### Wir suchen engagierte und zuverlässige Helfer für die Bereiche:

- Sanitätsdienst
- Helfer vor Ort
- Schnell- Einsatzgruppe
- Blutspende
- Unterstützung bei Katastrophenschutzsätzen & Großschadenslagen

#### Wir bieten:

- ✓ Mitarbeit in einer innovativen Organisation
- ✓ Ein tolles Team
- ✓ Viele persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Aufgabenorientierte Einarbeitung
- ✓ Vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (z.B. medizinisch, technisch, etc.)
- ✓ Und nicht zuletzt Kameradschaft und Spaß

### Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme unter:

Bereitschaft Eching      [bereitschaft-eching@brk-fs.de](mailto:bereitschaft-eching@brk-fs.de)  
Waagstr. 13  
85386 Eching

## AUFRUF AN DIE LANDWIRTE



## WWW.WIR-RETTEN-REHKITZE.COM

Feldanmeldung für die Drohnensuche spätestens am Vortag unter der **Dispo Hotline 0178 1038574**

### Wir benötigen:

- Feld Nummer (Ibalis) oder Google Maps Standort Daten
- geplanter Mäh-Termin
- Telefonnummer & Name des Landwirts
- Telefonnummer & Name des zuständigen Jägers

Unsere Leistung ist kostenlos ... **wir freuen uns aber über eine Spende!**

### Heideflächenverein Münchner Norden

Sonntag, 05.05., 14:30-16:30 Uhr: Entdecke die Mikrowelt Blick durch das Binokular an der Umweltstation – Aktionstag für Familien und Erwachsene. Ort: HeideHaus, Eintritt frei

Mittwoch, 08.05., 19:30-22:00 Uhr: Was quakt und pfeift und flattert in der dunklen Heide? Naturerlebnis für Familien und Erwachsene  
Treffpunkt: HeideHaus, Kosten: Erwachsene 10.00 €, Kinder 5.00 € (Teilnahme nur in Begleitung eines Erwachsenen). Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung und wandertaugliche Schuhe (ohne Lichteffekte); die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt; bitte keine Taschenlampen oder blinkenden Gegenstände mitbringen.

Samstag, 11.05., 06:00-10:00 Uhr: Zu Besuch bei Lerchen und Schmäzern - Vogelkundliche Exkursion in die Heide

Treffpunkt: HeideHaus, Kosten: 8 Euro, geeignet ab 14 Jahren

Donnerstag, 16.05., 17:00-19:30 Uhr: Die Heidelandschaft im Wandel der Zeit - Frühlings-Radtour durch die Hochmuttinger Heide zur Panzerwiese  
Treffpunkt: Oberschleißheim, Torbogen „Altes Schloss“, Kosten: 8 Euro, Streckenlänge 10 km

Freitag, 24.05., 21:00-23:00 Uhr: Von Panzern und Kröten - Naturführung für Erwachsene und Familien

Treffpunkt: HeideHaus, Kosten: Erwachsene 6.00 €, Kinder 3.00 €, geeignet ab 6 Jahren

Sonntag, 26.05., 14:00-15:30 Uhr: Schau Dich um... - Führung durch das Umweltbildungsgelände für Familien und Erwachsene

Ort: HeideHaus, Eintritt frei

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: [heidehaus@heideflaechenverein.de](mailto:heidehaus@heideflaechenverein.de). (Bericht: Verein)

### Männergesangverein „Harmonie“

Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind sehr hilfreich, können aber auch bei uns gelernt werden.



**Stopselclub e.V.**

Vereinsitzung am Freitag, 03.05.2024, im ASZ.

**ADFC**

**Radtour zum Kloster Fürstenfeld (82 km)**

Im Klosterstüberl nebenan werden wir zu Mittag essen und über Gröbenzell und Garching-Hochbrück die Rückfahrt antreten, sodass wir gegen 17.15 h wieder Eching erreichen.

Termin: 18.05., 9.00 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus, Rossbergerstraße 6, 85386 Eching, Anmeldung bitte unter: adfc-freising.de. Auch Nichtmitglieder sind herzlichst eingeladen.

**Lust auf eine kleine Radtour zum Feierabend?**

Die Saison für unsere Feierabendtouren hat begonnen, schau einfach mal vorbei. Gefahren wird unter Leitung eines Tourenleiters eine Strecke von ca. 20 - 30km in ca. 2 Std. in der näheren und weiteren Umgebung des jeweiligen Standortes. Die Teilnahme ist generell kostenlos – Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Mai Termine Eching: Donnerstag, 16., 23., 30. Mai 2024, 18.00 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus Eching, Rossbergerstr. 6, 85386 Eching.

**VdK**

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Eching, lädt alle Mitglieder herzlich ein zu seiner Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen der Vorstandschaft am Sonntag, 5. Mai, um 14.30 Uhr im ASZ Eching, Bahnhofstr. 4, und freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“, Bahnhofstraße 4 in Eching.

**Wir und Morgen – Klimafrühling 2024**

Rundumadum - Unsere Umwelt

Tag der offenen Gärten

Jeder Garten ist besonders. Auch wenn Ende April nicht so viel blüht, ist es spannend zu sehen, wie ein Garten entsteht, was ihn einzigartig macht und welche Tipps und Tricks Hobbygärtner und Expertinnen haben. Geöffnet werden Gärten jeder Art, große aber auch ganz kleine, Nutzgärten, naturnahe Gärten, funktionelle Gärten, Gemeinschaftsgärten, Balkongärten. Wann: 27.04., 10-17 Uhr. Wo: In ganz Eching

Klimakino: Die Wiese - Ein Paradies nebenan

Wann: 02.05., 18:30-20:30 Uhr. Wo: vhs EchingAllershausen

Anders gärtnern – Permakultur für alle

Südlich von Hohenkammer bewirtschaftet der Verein permaKulturgarten einen 1000qm großen Gemeinschaftsgarten. Auf dem Gelände werden fast ausschließlich essbare Pflanzen angebaut, dabei sollen auch alte, fast schon vergessene Sorten „wiederbelebt“ werden. Gearbeitet wird nach den Grundsätzen der Permakultur und komplett ohne chemische Dünger, Pestizide und Herbizide. Adi Herzog, der das Projekt im Jahr 2016 ins Leben gerufen hat, erklärt im Vortrag, was Permakultur bedeutet und wie sie in der Praxis - im eigenen Garten aber auch in der Landwirtschaft - umgesetzt werden kann. Ergänzt wird sein Vortrag durch unterschiedliche Beispiele von Permakulturen. Diskussion und Fragen sind ausdrücklich erwünscht!

Wann: 03.05., 18.00 Uhr. Wo: vhs-Wintergarten

Schmankerl - Unsere Wurzeln

Echinger Literatour

Rilke unter Apfelbäumen und Thoreau in der Heide - eine literarische und naturkundliche Radtour führt uns durch typische Echinger Landschaften. Nach einer kurzen Einführung ins spannende Genre Nature Writing liest der Theaterschauspieler Peter Wolter aus Texten zur Natur und lokale Expert:innen geben Einblick in die Besonderheiten der jeweiligen Station. Wann: 04.05., 10:00-12:30 Uhr. Wo: Treffpunkt Bürgerplatz, Eching

Wie riecht Heimat? Duftspaziergang durch Eching

Wie riecht Eching? Nach einem Besuch im Schnupperpavillon geht es mit der Wissenschaftsjournalistin und Neurobiologin Dr. Fabienne Hübener auf einen Duftspaziergang. Wann: 05.05., 14:00-17:00 Uhr. Wo: vhs Eching Allershausen

Miteinander! - Unsere Zukunft

Europa und wir - Diskussion mit Echinger Politiker und Politikerinnen



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

**Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs:**

Endli derf ma

Endli is des Cannabiszeigl erlaubt. Zerscht amoi soi des Cannabis-Glump aus dem Beteibungsmittlgsetz raus-grumma wern. So wieas bei de Racha und Alkoholika scho imma aso gwen is. De Alkoholika gengan zua de An-noyma, dodamit ses wieda los wern, weis no a bisal lenga lebm woin. Bei de Racha gibt's ebbas geng as Nikotin. Do muas ma se dann a Pflasta aufs Hian bappa, das ma de Racharei wieda aufgem ko. Oiso eus bearig greglt.

Blos fúa de ganz Kloana is Cannabis oiwei no vabodn. Ab achzeah Joar san fimfazwanzg Gramm ealaubt, aba vielleicht, wenn da Bappa dann seine drei Cannabis-Pflanzal obaut hod, muas a hoit an Käfig drum macha, das ned dro kinna, weil so Kleanare san hoid neigieri und do woas ma dann ned, obs ned amoi so a Pflanzl zum Probian grammpfeen. Wia ses mid da Bestrafung macha, wenn oana mehra Pflanzl obaut hod, ois er derfad, do san se de Bolitika a no ned einig.

Do muas i dann scho amoi aus eigne Erfahrung redn. Mei Schwesta is ausgwandat in de U-Es-A nach Nju Yoak in ara so a Commjunity mid mehra zam. Und do hobs i dann bsuacht. Do flacka am Disch so a poar Tschicks, i hob ja a gracht. Oiso hob i gfrogt, ob i oane nehma kannt. Freili, sogt mei Schwesta, aba de san sea schtark. Na hob i gesogt, des mog i ned. So bi i hoid dro voabei kemma und hob nia a soichade gracht, schließli war des a heartare wia a Cannabis-Zuzla. Dank schee, Schwestal.

Dann hob i euwei denkt, das ma in de Natua ned eigreifn ko. Jedzad hob i inda Zeidung glesen, das da Müzennich des ko, ea hod gsogt, ma brachat den Kriag in da Ukraine blos eifriean. Wos mia fúa guade Bolitika ham und wos de ois kinna...

Ostan is voabei, hoffentli hamS a paar Oar gfunna.

Bis zum nextn Moi

**Eahna Xare**

# WICHTIGE NUMMERN

Polizei-notruf	110
Feuerwehr	112
Notarzt / Rettungsdienst	112
GIFTnotruf für Bayern	089 / 192 40



Polizeiinspektion Neufahrn	08165 / 95100
Feuerwehr Eching	089 / 327 030 40

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Mo, Di, Do: 18:00 - 21:00 Uhr  
Mi, Fr: 16:00 - 21:00 Uhr  
Sa, So, Feiertag: 09:00 - 21:00 Uhr

## Zahnärztliche Notdienste 116 117

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10 - 12 und 18 - 19 Uhr.  
Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: [www.116117.de](http://www.116117.de)

## NOTRUFTAFEL

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Notdienste in Eching und Umgebung. (Quelle: [www.eching.de](http://www.eching.de))

Rotkreuzstation Eching	089 / 327 1710
Kreiskrankenhaus Freising	08161 / 243 00-0
E.ON Bayern AG, Störungsnummer	0180 / 219 2071
Gas-Stadtwerke München, Störungsmeldestelle	0800 / 796 796 0
Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd	08165 / 954 20
Abwasser-Abwasserzweckverband	089 / 321 76-0 0160 / 90 77 63 12
Fernwärmeversorgung Neufahrn / Eching	08165 / 924424

## TERMINE

Am Sonntag, den 9. Juni, findet die Europawahl statt. Erstmals werden auch Jugendliche ab 16 Jahren die Möglichkeit haben, an einer Wahl teilzunehmen. Mit Jugendlichen und Vertreter:innen aller Echinger Fraktionen wollen wir diskutieren. Wann: 06.05., 18:00-21:00 Uhr. Wo: Bürgerhaus. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und es ist keine Anmeldung nötig

### Dietersheim

- 27.04. Tag der offenen Tür bei der Kreuzwegkapelle, 10.00 - 18.00 Uhr
- 01.05. Maifest, ab 12 Uhr am Bürgersaal
- 07.05. Bittgang Eching - Dietersheim, 19 Uhr, Kirche
- 08.05. Bittgang Dietersheim - Eching, 17.45 Uhr
- 09.05. Felderumgang nach dem Gottesdienst, 9.15 Uhr
- 09.05. Feuerwehrfest mit Weißwurstfrühstück, 9.30 Uhr, Feuerwehrhaus
- 02.06. Fronleichnamsprozession nach Gottesdienst, ca. 9.15 Uhr

### Günzenhausen

- Mi., 01.05., Maibaumaufstellen
- So. 05.05. Florianstag in Freising
- So. 02.06. Fronleichnamsprozession


## WIE GUT KENNEN SIE ECHING?

Die gesuchte Bank auf Seite 24 steht an dem Fußweg, der die Bahnhofmit der Roßbergerstraße verbindet..

## KLEINANZEIGEN

### EDV-Beratung MAITH

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets  
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 [www.maith-edv.de](http://www.maith-edv.de)



[www.sonnenhaus-bayern.de](http://www.sonnenhaus-bayern.de)  
das alternative autarke Fertighaus

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160 | [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) | Fa.**

## ● IM REWE MARKT ECHING

## ● P PARKPLÄTZE VOR ORT

## ● VORBESTELLUNG PER APP

## ● PUNKTE SAMMELN

- **St.Georg-Apotheke**  
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching  
Telefon 089 - 319 04 930  
Telefax 089 - 319 04 933  
**Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr**  
[www.stgeorg-bayernapotheke.de](http://www.stgeorg-bayernapotheke.de)  
[stgeorgapo@aol.com](mailto:stgeorgapo@aol.com)



**Top Service**  
100% Beratung

**Top Preise**  
bis zu 50% Ersparnis

**St. GEORG-APOTHEKE**  
Natürlich fit und vital  
Badina Colombo-Eigenher

**Sparaktionen und Dauertiefpreise**

**Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig**

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

**Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite**

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

# WOHLBEFINDEN DURCH SCHÖNE ZÄHNE

SPEZIALISTINNEN FÜR ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE · ZAHNFLEISCHBEHANDLUNG  
WURZELKANALBEHANDLUNG · IMPLANTOLOGIE · KINDERBEHANDLUNG

20 JAHRE  
ERFAHRUNG

ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE  
**DR. ALEXANDRA  
SCHMÖLZ  
& KOLLEGEN**  
[www.zahnarztpraxis-dr-schmoelz.de](http://www.zahnarztpraxis-dr-schmoelz.de)

MIT LIFT  
ERREICHBAR

Termine nach Vereinbarung  
Tel.: 089 370 017 42

Obere Hauptstr. 1b  
D-85386 Eching



## Ihre Immobilie in besten Händen.

### Mit den Immobilienexperten Ihrer Sparkasse.

Sie möchten Ihre Immobilie schnell und sorglos verkaufen?  
Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir beraten Sie vertrauensvoll, fair und  
unverbindlich.  
Erfahren Sie mehr unter der Telefonnummer **08161 56-2525** oder  
unter [www.sparkasse-freising-moosburg.de/immo](http://www.sparkasse-freising-moosburg.de/immo).



Sparkasse  
Freising  
Moosburg

# ECHINGER FACHBETRIEBE

Unsere Mitglieder stellen sich vor



Michaelsen & Maier  
Tel.: (089) 903 91 73  
Untere Hauptstr. 6  
85386 Eching



**seit 1979** **Ihr Fachmann vor Ort!**  
**...mehr als Bad und Heizung!**

01 Wärmepumpen 02 Bäder 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

**JANSEN HAUSTECHNIK** seit 1979 für Sie da!

85386 Eching  
Telefon: 089 / 319 15 58  
JansenHaustechnik@t-online.de

**WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST**



Hochbrücker Weg 6  
85386 Eching  
Telefon 089/92 33 70 00  
Telefax 089/92 33 70 04  
Internet  
info@imhof-it.de  
www.imhof-it.de



- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement

## Ihre Metzgerei in Eching

Eigene Herstellung  
Platten- und Partyservice

Mo 7:30 – 13:00 Uhr  
Di - Fr 7:30 – 18:00 Uhr  
Sa 7:30 – 12:30 Uhr



Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310



Sie sind gewerbetreibend und wollen sich präsentieren? [www.echinger-fachbetriebe.de](http://www.echinger-fachbetriebe.de)

